



Gemeindeamt

Herrnstraße 2, 92348 Berg
Telefon: 0 91 89/44 11 - 0
Telefax: 0 91 89/44 11 - 44
E-Mail: gemeinde@berg-opf.de
Internet: www.berg-opf.de
Facebook: Gemeinde.Berg.
bei.Neumarkt

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag zusätzl. 13.30 bis 18.00 Uhr

Schwarzachtal-Schule Berg

Grund- und Mittelschule
Telefon: 0 91 89/44 16 - 0
www.schwarzachtal-schule.de

Chunradus-Grundschule Sindlbach

Telefon: 0 91 89/12 84
www.chunradus-grundschule.de

Bauhof

Handy: 0170/8142197
E-Mail: bauhof@berg-opf.de

Kläranlage

Telefon: 0 91 89/71 70
Handy: 01 60/95 63 07 21
E-Mail: klaeranlage@berg-opf.de

Wasserversorgung

Handy: 0171/7804003
E-Mail: wasserwerk@berg-opf.de

Hallenbad Berg

Telefon: 0 91 89/44 16 - 14
Handy: 0151/28558225
E-Mail: hallenbad@berg-opf.de

Öffnungszeiten:

Montag: 18.00 bis 21.30 Uhr
Dienstag: 18.00 bis 21.30 Uhr
Mittwoch: 18.00 bis 21.30 Uhr
Freitag: 18.00 bis 21.30 Uhr
Samstag: 16.30 bis 17.30 Uhr
(Seniorenschwimmen)
17.30 - 19.00 Uhr
(für die Allgemeinheit)
Sonntag: 09.00 - 12.00 Uhr

Gemeindebücherei Berg

Rathaus II - Erdgeschoss
Telefon: 0 91 89/44 11 - 30
E-Mail: buecherei@berg-opf.de
<https://cloudopac.winbiap.de/berg>

Öffnungszeiten:

Sonntag: 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 bis 11.30 Uhr und
16.00 bis 17.30 Uhr

Wichtige Rufnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern
(außerh. der normalen Sprechstunden)
Telefon: 116 117
Feuerwehr 112
Rettungsdienst/Notarzt
(lebensbedrohli. Nottfälle) 112
Krankentransport
Telefon: 0941/19 22 2
Klinikum Neumarkt
Nürnberg Str. 12, 92318 Neumarkt
Telefon: 0 91 81/420 - 0
Giftnotruf: 089/19 240
Polizei: 110

150-jähriges Gründungsjubiläum Soldaten-, Krieger- und Reservistenkameradschaft Berg

150 Jahre
SKK – RK – Berg
24.05 – 26.05.2024



Freitag 24.05.

Kameradschaftsabend
Gasthaus Knör
Beginn: 19:00 Uhr



Samstag 25.05.

Benefizkonzert mit den
Reservistenmusikzug Oberpfalz
zu Gunsten der Elterninitiative
krebskranker Kinder
e.V. Nürnberg



Sportzentrum Berg

Einlass ab 18:00 Uhr – Eintritt frei

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Jahre

Sonntag 26.05

Friedenswallfahrt mit Frühschoppen
und Mittagessen | Kaffee, Kuchen
Vitus Kirche Berg



Aufstellung 09:00 Uhr in der
Schulstraße

Beginn 09:30 Uhr des
Festgottesdienstes



Hinweis:

10.05.2024 und 31.05.2024: Gemeindeverwaltung geschlossen

08. Juni 2024

Einweihung Pumptrack-Anlage, siehe Seite 28

Wir in Berg-

leben und leben lassen!

Grußwort des 1. Bürgermeisters

Grüß Gott, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der kommende Monat Mai trägt oft den Ruf des Neuanfangs und der Veränderung. Auch in Berg stehen Veränderungen an. Am 12. Mai 2024 steht eine bedeutende Abstimmung bevor, bei der alle Wählerinnen und Wähler über die Zukunft der geplanten Ortsumfahrung für den Hauptort Berg entscheiden.

Diese Abstimmung hat in den vergangenen Wochen und Monaten unsere Gemeinde stark beschäftigt und war der Mittelpunkt bei den Bürgerversammlungen. Die Argumente der Befürworter und Gegner der Ortsumfahrung wurden diskutiert und sind bekannt.

Bisher wurden keine Lösungen gefunden, die rechtlich der aktuellen Straßenverkehrsordnung entsprechen. Die Zuständigkeit für Staatsstraßen liegt beim Landratsamt Neumarkt als Untere Straßenverkehrsbehörde. Ein Antrag der Gemeinde Berg mit dem Ziel, verschiedene Abschnitte der Staatsstraße außerorts auf 50 km/h zu beschränken oder 30 km/h vor der Kita Schatzinsel wurde aufgrund fehlender Rechtsgrundlage vom Landratsamt abgelehnt.

Als Bürgermeister möchte ich darauf hinweisen, dass in unserer Gemeinde der Verkehr weiter zunehmen wird. Es ist bereits jetzt schon schwierig, mit dem Fahrrad durch Berg zu fahren und besonders für unsere Kinder und ältere Menschen stellt das Überqueren der Straßen eine Gefahr dar. Seit 2018 ist es für den überörtlichen Schwerlastverkehr über 12 Tonnen verboten, durch unser Gemeindegebiet zu fahren. Dieser Beschluss ist rechtskräftig. Sollte die Untere Verkehrsbehörde diesen Bescheid aufheben wollen, kann die Gemeinde Berg dagegen Einspruch erheben und gegebenenfalls rechtliche Schritte einleiten, um die Interessen ihrer Bürger zu schützen.

Mir als Bürgermeister liegt besonders am Herzen, dass wir - unabhängig vom Ausgang der Wahl - zusammenstehen. Jede getroffene Entscheidung sollte respektiert werden. Ich fordere Sie alle dazu auf, eine Spaltung innerhalb unserer Gemeinde zu verhindern. Um das zu erreichen, sind Respekt, Toleranz und die Offenheit für Kommunikation und Kompromisse erforderlich.

Die Möglichkeit, in einem Bürgerentscheid über wichtige Fragen wie die Ortsumfahrung abzustimmen, ist ein Grund-

pfeiler unserer demokratischen Gesellschaft. Das ist gelebte Demokratie, die Stimmen der Bürgerschaft anzuerkennen, unabhängig davon, ob man persönlich mit der getroffenen Entscheidung übereinstimmt oder nicht. Es ist ein Ausdruck der Selbstbestimmung und Mitbestimmung der Menschen vor Ort über die Zukunft ihrer Gemeinde.

150 Jahre SKK Berg

Als Bürgermeister unserer Gemeinde ist es mir eine Ehre, das bevorstehende Jubiläum der Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berg anzukündigen. In einer Zeit globaler Herausforderungen und Konflikte ist es von entscheidender Bedeutung, die Wichtigkeit von Frieden und Verständigung zu betonen. Während wir auf 150 Vereinsjahre der SKK Berg zurückblicken, erinnern uns die aktuellen Ereignisse in der Ukraine, Russland und im Nahen Osten daran, dass Frieden und Zusammenarbeit weiterhin oberste Priorität haben müssen und keine Selbstverständlichkeit sind.

Möge dieses Jubiläum uns ermutigen, uns aktiv für Frieden und Versöhnung einzusetzen, sowohl innerhalb unserer Gemeinde als auch darüber hinaus.

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger ein, bei diesem Jubiläum vom **24. bis 26. Mai** mitzufeiern. Zu diesem Anlass findet ein Benefizkonzert des Reservisten-Musikzugs Oberpfalz statt. Das 50-köpfige sinfonische Blasorchester ist in der Oberpfalz bestens bekannt und sie werden uns am Samstag, den 25.05.2024 im Sport und Kulturzentrum mit ihren vielseitigen Musikstücken begeistern. Der Erlös aus dem Benefizkonzert wird an die Elterninitiative krebskranker Kinder in Nürnberg gespendet.

In diesem Sinne ist der Monat Mai nicht nur ein Monat des Neubeginns, sondern auch ein Monat des Miteinanders und des Zusammenhalts. Möge die Gemeinde am Ende gestärkt aus dieser Erfahrung hervorgehen und gemeinsam den Weg in eine friedvolle Zeit gehen.

**Herzlichst
Ihr Peter Bergler**
1. Bürgermeister
Gemeinde Berg



Heizung - Sanitär - Bauspenglerei

H. SCHWÄGLER

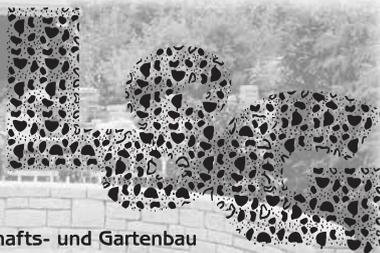
Öl- und Gasfeuerung
Gas- und Wasserinstallation
Bad-Modernisierung
Solartechnik

Kanal-TV
Rohrreinigungsservice
Schwimmbadtechnik
Spenglerarbeiten

Service vom Meisterbetrieb

Untere Dorfstraße 28 · 92348 Unterrohrenstadt
Tel. 0 91 89/16 52 · Mobil 01 71/1 14 90 15
E-Mail: harald.schwaegler@gmx.de

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten



Landschafts- und Gartenbau

**Josef Geitner
& Sohn GbR**

Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de



**Physiotherapie
Naturheilkunde
Osteopathie**

Bart Vossaert

Erlenweg 21
92367 Pilsach
Tel. 09181 - 2705 535

www.ganzgesundpraxis.de
physiotherapie@ganzgesundpraxis.de
naturheilkunde@ganzgesundpraxis.de

Wir bauen Ihre Welt. Natürlich aus Holz.

- Holzhäuser
- Rund um's Dach
- Terrassen
- Carports
- Hallenbau
- Innenausbau
- Anbau & Umbau

**ZIMMEREI
GEIER**

Ballertshofener Straße 8
92348 Berg-Bischberg
Telefon (09189) 40 97-40
Telefax (09189) 40 97-41
geierjosef@surfeu.de

haasgrotsch

Holz...
...Natur pur!



SCHREINEREI OBERMEIER

Individuell planen - gestalten - sanieren
Möbel - Fenster - Türen - Treppen - Parkett

Telefon: 09189/314
Telefax: 09189/9454

Lüssweg 1 · 92348 Berg - Sindlbach
www.schreinereiobermeier.de

Neubau
Umbau
Baggerarbeiten
Planung

GEITNER BAU

JÖRG GEITNER
Maurermeister

Ludwigskanalstraße 35
92348 Berg-Unterölsbach
Telefon 09189/4120291
Telefax 09189/4120292
Mobil 0170/9963234

info@geitner-bau.de
www.geitner-bau.de

*Medizinische
Fußpflege
Martina
Eichenmüller*

Med. Fußpflege &
energetisierende Fußmassage
Termine nach Vereinbarung
Ich komme auch gerne zu
Ihnen nach Hause!



Irleshof 19 · 92348 Berg
Tel. 09189 4144181 / Mobil 0151 52370280

Elektrotechnik



WITTMANN

- Beratung
- Planung
- Ausführung
- ▲ Installationen
- ▲ Kundendienst
- ▲ Lichttechnik
- ▲ Photovoltaik-Anlagen
- ▲ Elektro-Geräte
- ▲ Telefon-Anlagen

Weinleite 9 · 92348 Berg-Haimburg
Telefon 0 9189/4 00 30 · Telefax 0 9189/4 00 31

Aktuelles aus der Gemeinde

Wichtiger Hinweis zur Europawahl am 09.06.2024

Sobald Sie die Wahlbenachrichtigung erhalten haben, besteht für Sie die Möglichkeit Briefwahlunterlagen zu beantragen. Dies können Sie über den Antrag auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung persönlich oder postalisch erledigen.

Außerdem besteht die Option, die **Briefwahlunterlagen bequem online über Ihr Smartphone** über den auf der Wahlbenachrichtigung angedruckten **QR-Code** zu beantragen.



Stellenausschreibung Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Grünpflegearbeiten im Ortsteil Loderbach

Die Gemeinde Berg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Grünpflege der gemeindlichen Anlagen im Ortsteil Loderbach.

Die Besetzung erfolgt unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 7,50 Stunden. Die Eingruppierung erfolgt nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis zum 17.05.2024 an die Gemeindeverwaltung Berg, Herrnstr. 2, 92348 Berg, Frau Katrin Nießlbeck, Tel.: 09189 4411-24, E-Mail: gemeinde@berg-opf.de.

Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am 10.05.2024 (Freitag nach Christi Himmelfahrt) und am 31.05.2024 (Freitag nach Fronleichnam) geschlossen

Hallenbad Berg - Schließtage im Mai

Mittwoch, 01.05.2024 (Maifeiertag)
Samstag, 04.05. und Sonntag, 05.05.2024
(Landeswettbewerb WW-Jugend)
Donnerstag, 09.05.2025 (Christi Himmelfahrt)
Sonntag, 19.05. und Montag 20.05.2024 (Pfingsten)
Donnerstag, 30.05.2024 (Fronleichnam)

Gemeinde Berg verkauft fünf Wohnbaugrundstücke

Die Gemeinde Berg wird in den nächsten Wochen fünf Baugrundstücke zum Verkauf ausschreiben. Diese Baugrundstücke befinden sich im Baugebiet „Richtheim-Straßfeld“ (3 Bauparzellen), im Baugebiet „Berg - Am Ludwigskanal“ (1 Parzelle) und im Baugebiet „Kettenbach-Harlasbach“ (1 Bauparzelle).

Nachdem der Gemeinderat erst Ende April über die Modalitä-

ten entschieden hat, teilen wir vor dem Hintergrund zahlreicher Anfragen zum weiteren Verfahren Folgendes mit:

Der Zeitraum für das Bewerbungsverfahren für die Baugrundstücke wird in den Monaten Mai und Juni festgelegt werden. Der genaue Zeitraum ist ab dem 6. Mai 2024 auf der Homepage ersichtlich. Ein sog. Windhundverfahren kommt nicht zum Tragen; auch Vormerklisten werden in der Gemeindeverwaltung hierfür nicht geführt.

Die Vergabe- und Veräußerungsbedingungen, das Bewerbungsformular sowie die Datenblätter der einzelnen Baugrundstücke können ab 6. Mai 2024 auf der Homepage der Gemeinde Berg (www.berg-opf.de) unter der Rubrik „Rathaus/Verkauf von Baugrundstücken“ eingesehen und heruntergeladen werden. Ferner sind auf der Homepage die Bebauungspläne einsehbar (Rubrik: „Rathaus/Bauleitplanung/ In Kraft getretene Bebauungspläne“).

☞ Bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Juni 2024 (genauer Zeitraum wird auf der Homepage noch veröffentlicht) können die Bewerbungsformulare bei der Gemeindeverwaltung Berg eingereicht werden.

Kontakt: Gemeinde Berg, Herrnstraße 2, 92348 Berg,
Telefon: 09189/44 11 – 0
Ansprechpartner: Frau Götz (Durchwahl: - 19)

Bürgermeister Peter Bergler begrüßt neue Gemeindemitarbeiterin Anita Müller

Am 01. März 2024 begrüßte Bürgermeister Peter Bergler die neue Mitarbeiterin Anita Müller in der Gemeindeverwaltung Berg und wünschte ihr einen guten Start. Frau Müller wohnt in Neumarkt-Altenhof und ist 38 Jahre alt.

Ihr erlernter Beruf ist Verwaltungswirtin – Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen.

Sie war seit 2002 im Landratsamt Neumarkt in folgenden Bereichen tätig: Zu-

lassungsstelle, Großraum- und Schwertransporte, Straßenverkehr, Güterkraftverkehr und Personenbeförderungsrecht. Frau Müller wird das Team in der Gemeindeverwaltung tatkräftig bei den zunehmenden Aufgabenbereichen unterstützen. Ihr Hauptaufgabengebiet ist das Bauordnungsamt und das Straßen- und Verkehrswesen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



28. Ferienprogramm der Gemeinde Berg - Veranstaltungsangebote bis 20. Mai 2024 abgeben

Neben der seit Ostern 2012 angebotenen Ferienbetreuung für Schulkinder der Klassen 1 bis 6 aller Schularten durch Mitarbeiter*innen der Gemeinde Berg organisiert die Gemeinde

SIE ÜBERLEGEN IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?

An- und Verkauf . Immobilienvermittlung
Wertermittlung . Verkaufsbegleitung

Gerne geben wir Ihnen eine kostenlose Kauf-/
Verkaufspreiseinschätzung.

WEHRNSPERGER Projekt GmbH
Oskar-Maria-Graf-Str. 15
92348 Berg bei Neumarkt
FON 0171 5664000 . 0175 5388237
MAIL projekt@wehrnsperger.de



SCHREINEREI
ANDREAS
GÖTZ

ja

Mobil: 0171 / 5193187
Tel: 09181 / 36 21
Fax: 09181 / 36 28

Richtheimer Hauptstraße 17
92348 BERG / Richtheim



Möbel Ausbau
BAUELEMENTE

info@SCHREINEREI-GOETZ.DE

WWW.SCHREINEREI-GOETZ.DE

Metzgerei
Nießlbeck

STEAK ME OUT TONIGHT

Täglich frisch, immer lecker!
Unsere neuen Grillangebote.

www.niesslbeck.de

DU BIST
MEISTER?
ABER OHNE TEAM?

Dann komm zu uns!

Wir sind auf der Suche nach **VERSTÄRKUNG**
(m/w/d) im Bereich Planung, Angebotswesen
und Ausführung. Wenn du für neue Aufgaben
bereit bist, dann melde dich bei uns.

Was wir zu bieten haben und mehr über uns:

www.thumann-holzbau.de



ZIMMEREI



MASSIVHOLZHAUS



ABBUND



THUMANN
HOLZBAU

Im Spital 9A · Hausheim
92348 Berg · ☎ 09189 1051



AUTO WOLLERSBERGER

Tel. (09181) 405555

An- und Verkauf von
Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
Fahrzeugdiagnose
Klimaservice
HU (mit integrierter AU)
in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen
Reparaturen aller Art
Unfallinstandsetzung
Autoverglasung

Berg seit 1997 ein Ferienprogramm in den Sommerferien in Zusammenarbeit mit vielen Vereinen im Gemeindebereich. Die Angebote wurden Jahr für Jahr ausgeweitet und dank des Ideenreichtums sowie der Anregungen aus den Vereinen konnten die Veranstaltungen vielfältig und abwechslungsreich gestaltet werden.

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder einige Veranstaltungen anbieten und sind deshalb auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wenn Sie eine Aktion für Kinder im Rahmen des Ferienprogramms anbieten möchten (Vereine, engagierte Einzelpersonen etc.), erhalten Sie Anmeldebögen im Vorzimmer des Bürgermeisters, Tel. 09189/4411-21, E-Mail: vorzimmer.buergermeister@berg-opf.de oder auf der Homepage unter: <https://berg-opf.de/buerger/formulare>.

Abgabetermin der Veranstalter für ein Ferienprogrammangebot ist der 20. Mai 2024.

Schon hier ein herzliches Vergelt's Gott!

Neues vom Gemeinderat

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 26.03.2024

Vor der Gemeinderatssitzung fand in der neu gebauten KiTa Stöckelsberg ein Ortstermin statt.

Sowie im Anschluss ein Ortstermin an der neuen Kindertagesstätte am Festplatz in Berg.



Foto: Stepper

Die Bauanträge und Voranfragen können den Protokollen der Gemeinderatssitzungen auf der Homepage entnommen werden

Bauleitplanung

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Kettenbach – West 1“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 18

In der Gemeinderatssitzung am 21. September 2023 beschloss der Gemeinderat den Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Kettenbach – West 1“ aufzustellen und den Flächennutzungsplan in diesem Bereich parallel zu ändern. Zwischenzeitlich wurde ein Entwurf erarbeitet, in dem die zu überplanende Fläche veranschaulicht wird.

Insgesamt ist der Geltungsbereich 3,3 ha groß. Von diesen 3,3 ha sollen 2,5 ha mit Modulen überstellt werden (Baugrenze; siehe Nr. 4.3 der Begründung). Der große Teil der Restfläche findet Verwendung als interne Ausgleichsfläche.

Zu der nördlich gelegenen Gemeindeverbindungsstraße

sowie zu den angrenzenden Feldern ist die Entwicklung von artenreichen Gras-Krautsäumen mit der Anlage einer Hecke/Strauchengruppe auf einer Breite von 9 Metern vorgesehen. Zum südlich gelegenen Wirtschaftsweg hin ist ein artenreicher Gras-Krautsaum geplant. Die jeweiligen Maßnahmen sind in Nr. 8.3 der Begründung zum Bebauungsplan detailliert ersichtlich.

Die maximale Höhe der baulichen Anlagen, also der Photovoltaikmodule, wird auf 3,5 m über natürlichem Gelände beschränkt, um Fernwirkungen über die randlichen Gehölzstrukturen hinweg zu minimieren bzw. zu vermeiden. Ausnahme bildet der Kameramast zur Überwachung der Anlage mit einer maximal zulässigen Höhe von 8 m.

Einfriedungen sind dem natürlichen Geländeverlauf anzupassen und nur in transparenter Ausführung (Maschendraht, Drahtgitter) bis zu einer Höhe von 2,5 m über Oberkante Gelände zulässig. Die Zäune sind so anzulegen, dass durchgehend ein Freihalteabstand zwischen Gelände und Zaununterkante von 15 cm als Durchlass für Kleintiere eingehalten wird. Sockel sind unzulässig.

Auf Grund der Lage des Vorhabens, der Topographie (Exposition nach Süden) sowie den Gewässerbegleitgehölzen besteht keine direkte Sichtbeziehung von Hausheim zum Plangebiet, eine Blendwirkung kann hier ausgeschlossen werden. Zum Ort Kettenbach hin bestehen ebenfalls kaum Sichtbeziehungen auf Grund der Topographie (Wölbung zwischen Anlage und Siedlung). Eine Blendwirkung ist auf Grund der Ausrichtung der Module und der Eingrünung nicht zu erwarten.

Diskussionsverlauf:

Gemeinderatsmitglied Haas fragt bei Frau Berner vom Planungsbüro TEAM 4 nach, bezüglich der Einhaltung der Kriterien des gemeindlichen Leitfadens.

Hierzu teilt sie mit, dass dies im Zuge des Auslegungsverfahrens berücksichtigt wird.

Billigung der Planungsunterlagen

Der Gemeinderat billigt die Planungsunterlagen bzgl. der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Kettenbach – West 1“ sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 18, jeweils in der Fassung vom 28.02.2024.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durchzuführen.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Burkertshof – Südost 1“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 19

In der Gemeinderatssitzung am 26. Oktober 2023 beschloss der Gemeinderat den Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Burkertshof – Südost 1“ aufzustellen und den Flächennutzungsplan in diesem Bereich parallel zu ändern. Zwischenzeitlich wurde ein Entwurf erarbeitet, in dem die zu überplanende Fläche veranschaulicht wird.

Insgesamt ist der Geltungsbereich 6,9 ha groß. Von diesen 6,9 ha sollen 5,6 ha mit Modulen überstellt werden (Baugrenze; siehe Nr. 4.2 der Begründung). Der große Teil der Restfläche findet Verwendung als interne Ausgleichsfläche.

Zum Wirtschaftsweg, der den Geltungsbereich quert, sowie zu den angrenzenden Feldern ist die die Entwicklung von artenreichen Gras-Krautsäumen auf einer Breite von 5 Metern vorgesehen. Zur freien Landschaft ist hier zudem die Anlage von Hecken/Strauchengruppen vorgesehen. Die jeweiligen

Profitieren Sie von **70 Jahren** Erfahrung im Bereich



- Elektrotechnik
- Elektro- und Lichtplanung
- Installation von Umbauten/Neubauten
- Küchenplanung/Verkauf und Montage
- Verkauf und Beratung von Haushaltsgeräten aller Art
- Kundendienst von Elektrogeräten

Hausheimer Straße 3 • 92348 Berg • 09189/40356

Schreinerei
Jürgen Fürst

Individuelle Möbel nach Maß | Küchen | Zimmertüren
Haustüren | Bodenbeläge | Fenster | Insektenschutz
92348 Berg | Bruckäcker 3a | Tel 09189 / 40 95 169

Ab sofort
mit neuer
Homepage

Instagram: jf_schreinerei
www.jf-schreinerei.de

Sonja Sturm

Kosmetikstudio

Kosmetik • med. Fußpflege • Make-up Artist
www.sturm-kosmetik.de

Langenthaler Straße 4
92348 Sindlbach
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

Fon 09189/40216
Mobil 0171/4712873
sonja@sturm-kosmetik.de

MALERBETRIEB
FORSTER

FARBVIELFALT FÜR JEDES OBJEKT.
MEISTERHAND FÜR JEDES DETAIL.

Hermann-Hesse Str. 8a, 92348 Berg | Tel. 0160 555 03 03
info@malerbetrieb-forster.de | www.malerbetrieb-forster.de

Am Sand 26
92318 Neumarkt-Holzheim
☎ 09181/41045
www.bestattungen-haeusler.de

HÄUSLER
BESTATTUNGEN

Wir erfüllen Ihre
individuellen
Wünsche.

Auto Stich

KFZ-Meisterbetrieb
Richtheimer Hauptstraße 25
92348 Berg / Richtheim

Verkauf: Telefon: 09181 / 26 56 880
E-Mail: info@auto-stich.de

Werkstatt: Telefon: 09181 / 47 93-33 Fax: -34
E-Mail: auto.stich@gmx.de

- Service für alle Marken
- AU + HU* - Service
- Fehlerdiagnose
- Karosserie-Instandsetzung
- Klimaservice
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Autoglas-Service
- Neu- und Gebrauchtwagen

www.stich.go1a.de • Unsere Fahrzeuge finden Sie unter: www.mobile.de/auto-stich

Medizinische Fußpflege
mit Kassenabrechnung
Mobil: 0151 4618 69 67
Telefon: 09181 53 30 211

Karola Mendl
Podologie

Hofmühlstraße 2a
92367 Pilsach

info@mendl-podologie.de
Termine nach Vereinbarung

P
barrierefrei
Parken

Maßnahmen sind in Nr. 8.3 der Begründung zum Bebauungsplan detailliert ersichtlich.

Die maximale Höhe der baulichen Anlagen, also der Photovoltaikmodule, wird auf 3,5 m über natürlichem Gelände beschränkt, um Fernwirkungen über die randlichen Gehölzstrukturen hinweg zu minimieren bzw. zu vermeiden. Ausnahme bildet der Kameramast zur Überwachung der Anlage mit einer maximal zulässigen Höhe von 8 m.

Einfriedungen sind dem natürlichen Geländeverlauf anzupassen und nur in transparenter Ausführung (Maschendraht, Drahtgitter) bis zu einer Höhe von 2,5 m über Oberkante Gelände zulässig. Die Zäune sind so anzulegen, dass durchgehend ein Freihalteabstand zwischen Gelände und Zaununterkante von 15 cm als Durchlass für Kleintiere eingehalten wird. Sockel sind unzulässig.

Aufgrund der Lage des Vorhabens und der Topographie besteht eine direkte Sichtbeziehung von Burkertshof zum Plangebiet mit einem Mindestabstand von 600. Eine Blendwirkung kann aufgrund der Lage, der Entfernung und der Ausrichtung der Module somit ausgeschlossen werden.

Der Gemeinderat billigt die Planungsunterlagen bzgl. der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Burkertshof – Südost 1“ sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 19, jeweils in der Fassung vom 26.03.2024.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durchzuführen.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg – Nord 1“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 20 - Aufstellungsbeschluss

Mit Schreiben vom 12. Februar 2024 beantragte die Greenovative GmbH, Fürther Straße 252, 90429 Nürnberg, die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für die FINrn. 1092 und 1096 der Gemarkung Sindlbach und die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Berg für den entsprechenden Geltungsbereich.

Das Vorhabengebiet befindet sich im Norden zum Ort Bischberg in einer Entfernung von ca. 550,00 Metern (geringste Entfernung) und wäre ca. 6,26 ha groß. Die mit Modulen überstellbare Fläche ist mit ca. 4,57 ha angegeben. Damit hält sie mit den zwei anderen in der Gemarkung Sindlbach beantragten Flächen die vom Gemeinderat gesetzten 15 ha pro Gemarkung ein.

Das Vorhabengebiet liegt in einer nach Norden abgesenkten Hanglage und ist lt. EnergieAtlas Bayern vom Ort Bischberg nicht einsehbar.

Als Vorhabenträgerin würde voraussichtlich die Fa. Greenovative GmbH auftreten.

Die Anforderungen des Kriterienkatalogs der Gemeinde Berg sind erfüllt.

Ein Einspeisepunkt kann von der Antragstellerin nach dem Aufstellungsbeschluss beantragt werden.

Die geplante Situation wird dem Gemeinderat anhand einer 3D-Abbildung (Energie-Atlas Bayern) dargestellt. (HINWEIS: Die Bilder besitzen keinerlei Rechtsverbindlichkeit)

Diskussionsverlauf:

Nachdem auch Bürger aus dem Ort Bischberg als Zuhörer anwesend sind, wird einer Gemeindegängerin aus Bischberg das Wort erteilt.

In ihren Ausführungen geht die Besucherin vor allem darauf ein, dass der Ort ohnehin schon hohen Belastungen – sei es durch den Steinbruch samt seinem Schwerlastverkehr, durch die zahlreichen Windräder und ganz aktuell durch die Errichtung eines Funkmastes nicht unweit der Ortschaft Bischberg – ausgesetzt ist und jetzt auch noch geplant ist, um den Ort Photovoltaik-Freiflächenanlagen aufzustellen. Des Weiteren prangert sie an, dass weder zu dem Funkmast, noch zu den neu entstehenden Photovoltaikanlagen die Bürgerinnen und Bürger informiert bzw. beteiligt worden wären.

Abschließend fordert ein Bürger aus Bischberg den Gemeinderat auf, dass bei solchen Entscheidungen, welche weit in die Zukunft wirken, auch auf die künftigen Generationen, die in Bischberg leben werden, zu achten ist.

Bürgermeister Bergler nimmt zu den aufgeworfenen Fragen Stellung und weist auf die vom Gesetzgeber geforderte Umsetzung der Energiewende jeder Kommune vor Ort hin. Was die Errichtung von Photovoltaikanlagen betrifft, hat der Gemeinderat extra einen Kriterienkatalog aufgestellt, welcher den Investoren als Grundlage dient und bei der Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen in der Gemeinde Berg zu beachten ist.

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. mit § 12 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg-Nord 1“ für einen Bereich von 6,26 ha. Dieser Aufstellungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen. Ebenso beschließt der Gemeinderat die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Berg durch das Deckblatt Nr. 20 für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg-Nord 1“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg – Südost 1“ sowie parallele Änderung des Flächennutzungsplanes durch das Deckblatt Nr. 21 - Aufstellungsbeschluss

Mit Schreiben vom 12. Februar 2024 beantragte die Greenovative GmbH, Fürther Straße 252, 90429 Nürnberg, die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für die FINr. 750 der Gemarkung Sindlbach und die Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Berg für den entsprechenden Geltungsbereich.

Das Vorhabengebiet befindet sich im Südosten zum Ort Bischberg in einer Entfernung von ca. 810,00 Metern (geringste Entfernung) und wäre ca. 7,03 ha groß. Die mit Modulen überstellbare Fläche ist mit ca. 3,95 ha angegeben. Damit hält sie mit den zwei anderen in der Gemarkung Sindlbach beantragten Flächen die vom Gemeinderat gesetzten 15 ha pro Gemarkung ein.

Das Vorhabengebiet liegt in einer leicht nach Süden abfallenden Hanglage und ist lt. EnergieAtlas Bayern vom Ort Bischberg teilweise einsehbar.

Als Vorhabenträgerin würde voraussichtlich die Fa. Greenovative GmbH auftreten.

Die Anforderungen des Kriterienkatalogs der Gemeinde Berg sind erfüllt.

Ein Einspeisepunkt kann von der Antragstellerin nach dem Aufstellungsbeschluss beantragt werden.

Dem Gemeinderat wird die geplante Situation anhand einer 3D-Abbildung (Energie-Atlas Bayern) dargestellt. (HINWEIS: Die Bilder besitzen keinerlei Rechtsverbindlichkeit)

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. mit

§ 12 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg-Südost 1“ für einen Bereich von 7,03 ha. Dieser Aufstellungsbeschluss ist öffentlich bekannt zu machen. Ebenso beschließt der Gemeinderat die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Berg durch das Deckblatt Nr. 21 für den räumlichen Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Bischberg-Südost 1“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB.

Änderung des Bebauungsplans „Äußere Sandn“ durch das Deckblatt Nr. 3 im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung - Änderungsbeschluss

Der Bebauungsplan „Äußere Sandn“ wurde im Jahr 1994 aufgestellt. Dieser sah bei seiner Aufstellung vor 30 Jahren die Errichtung eines Lärmschutzwalls an der südwestlichen Ecke des Geltungsbereichs vor. Hinter der heute bestehenden Waschanlage hätte eine Lärmschutzwand erstellt werden müssen. Der Lärmschutzwall kann auf Grund einer seit Aufstellung des Bebauungsplans anders verlaufenden städtebaulichen Entwicklung nicht mehr realisiert werden. Die Grundstücke sind mitunter näher in Richtung Staatsstraße herangerückt, so dass die Errichtung des Walls technisch nicht mehr möglich ist (der Fuß des Walls wäre an der breitesten Stelle mit ca. 15 Metern Breite zu errichten, das vorhandene gemeindliche Grundstück weist eine maximale Breite von ca. 6 Metern auf). Die Errichtung einer Lärmschutzwand wäre mit hohen Kosten verbunden und würde der Erweiterungsabsicht der Kfz-Werkstatt (Aufbereitung [innen und außen] und Abstellen der Fahrzeuge bis zur Abholung) im Geltungsbereich widersprechen. Die Baugenehmigungsbehörde, das Landratsamt Neumarkt, hat bereits mit dem letzten Bauantrag der in der ersten Reihe der Wohnbebauung in Richtung Staatsstraße genehmigt wurde mitgeteilt, dass dieser der letzte genehmigungsfähige Bauantrag sein werde, bevor die Gemeinde nicht die Immissionsproblematik mit Lärmschutzwall und Lärmschutzwand durch Bauleitplanung gelöst hat. Mitunter könnten auch zukünftige Änderungsvorhaben an den Bestandsgebäuden an der bestehenden Problematik scheitern.

Der Gemeinde liegt bereits eine schalltechnische Untersuchung aus dem Jahr 2023 vor die sich u.a. mit dem Verkehrslärm der Staatsstraße und der Autobahn im Bereich des Bebauungsplans auseinandersetzt. Diese kam zu dem Ergebnis, dass die Bestandssituation mit Festsetzungen zu passiven Schallschutzmaßnahmen entschärft werden könnte. Die Erkenntnisse wurden dem Landratsamt (Bauamt und Immissionsschutz) mit 3 Alternativen einer Grobplanung übermittelt. Das Landratsamt teilte anschließend mit, dass mit der Alternative 3 (Trennungsgrundsatz: Gewerbegebiet – Mischgebiet – Allgemeines Wohngebiet) weitergearbeitet werden kann. Jedoch seien die Immissionen des derzeitigen Gewerbebetriebes (Tankstelle mit Kfz-Werkstatt) sowie die der beabsichtigten Erweiterung (Aufbereitung, Lagerräume, Hochbühne für größere Fahrzeuge) noch detaillierter mit einzubeziehen.

Um zu versuchen die zwei Problematiken (Keine Genehmigungsfähigkeit zukünftiger Bauanträge in der ersten Reihe des allgemeinen Wohngebietes; Unzulässigkeit der Kfz-Werkstatt-Erweiterung als nichtstörender Gewerbebetrieb) mit einer Bauleitplanung zu lösen soll der Bebauungsplan „Äußere Sandn“ geändert werden. Bei positivem Beschluss in der Gemeinderatssitzung soll ein Planungsbüro die Planungsunterlagen detailliert erarbeiten. Die schalltechnische Untersuchung würde angepasst und eingearbeitet werden. Der Gemeinderat

würde in einer der nächsten Sitzungen über die Planungsunterlagen entscheiden (Billigung der Planungsunterlagen). Da es sich bei der Bebauungsplanänderung um eine Maßnahme der Innenentwicklung handelt wird vorbehaltlich sich ergebender Stellungnahmen im Verfahren zunächst das weniger aufwendige beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB begonnen.

Diskussionsverlauf:

Der Tagesordnungspunkt soll wie zu Beginn der Sitzung beschlossen nur zur Beratung und Information dienen.

In der sich sehr ausführlich geführten Diskussion wurden seitens der Mitglieder des Gemeinderates u. a. folgende Anmerkungen zu dieser geplanten Bebauungsplanänderung vorgebracht:

- Der Lärmschutzwall wurde in den 90er Jahren nur nicht umgesetzt, weil dies angeblich von den Eigentümern der Baugrundstücke in diesem Baugebiet nicht gewünscht worden ist.
- Erwerber von Baugrundstücken im Baugebiet „Äußere Sandn“ sind beim Kauf davon ausgegangen, dass die Rahmenbedingungen - somit die Festsetzungen in diesem Bebauungsplan - von allen eingehalten werden müssen. Das heißt, auch der Lärmschutzwall bzw. die Lärmschutzwand hätten einer Umsetzung bedurft.
- Es wird um Vorlage der im Jahr 2023 veranlassten schalltechnischen Untersuchung gebeten, damit der Gemeinderat in dieser Angelegenheit überhaupt eine Entscheidung treffen kann. Auch die beiden anderen Alternativen einer Grobplanung sollten den Gemeinderatsmitgliedern nicht vorenthalten werden.
- Durch die Veränderung einiger WA-Flächen (Allgemeines Wohngebiet) in MI-Flächen (Mischgebietsflächen) wird eine Abwertung dieser Grundstücke befürchtet.
- Auch werden Bedenken hinsichtlich der Zunahme des Verkehrs (v. a. Lkw-Verkehr) in diesem Baugebiet vorgebracht (höhere Lärmbelastung der Anwohner, Straßenbreite, etc.).
- Wurden alle drei Varianten auch getrennt voneinander betrachtet, zum einen was die künftige Genehmigungsfähigkeit von Bauvorhaben in diesem Wohngebiet und zum anderen die Zukunft des in der Neumarkter Straße ansässigen Kfz-Betriebes betrifft?
- Es wird nachgefragt, ob zumindest die im Bebauungsplan festgesetzte Lärmschutzwand noch umgesetzt werden könnte.

Nachdem Jonas Marx vom Kfz-Betrieb Marx in der Sitzung als Zuhörer anwesend ist, erteilt ihm der 1. Bürgermeister das Wort. In seinen Ausführungen teilt er dem Gemeinderat u.a. mit:

Vor zweieinhalb Jahren sei der Antrag des Kfz-Betriebes durch den Gemeinderat mit 17:2 Stimmen positiv entschieden worden. Zu den Bedenken mit dem LKW-Verkehr kann er nur sagen, dass seinerseits keine LKWs einfahren werden, ggf. nur in der Ausbauphase. Das Geschäft wird weiterhin über die Staatsstraße betrieben werden. Die Fläche soll nur als Lagerplatz für aufbereitete Fahrzeuge dienen, damit diese bis zur Abholung unter Dach stehen können. Die Nachbarn seien zu den Planungen mündlich miteinbezogen worden und waren auch positiv gestimmt. Gerne könne er auf Wunsch das Einverständnis der Grundstücksnachbarn noch schriftlich einholen. Bürgermeister Bergler gibt am Ende der Aussprache zu verstehen, dass eventuell auch noch die Möglichkeit besteht, dass nur ein Teil des im jetzt vorgelegten Planentwurfes in eine Mischgebietsfläche umgewandelt werden müsste und die sich im südlichen Bereich befindlichen Grundstücke möglicherweise auch weiterhin als WA-Flächen ausgewiesen bleiben könnten. Der Tagesordnungspunkt bleibt ohne Beschluss.

Heizungs- und Sanitärinstallation Solaranlagen Kanalreinigung



Am Röthenbühl 30
92348 Berg-Meilenhofen
Telefon (0 91 89) 4 00 94

WEIN · BIER & MEHR
ENDRES
SEIT 1935

Inh. Stefanie Petrie
Schloßstraße 17 in 92348 Berg
Tel.: 09189 9476

Öffnungszeiten:
Mo.-Do.: 15:00 - 18:00 Uhr
Fr.: 8:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr

UNSERE EMPFEHLUNGEN
SIND GÜLTIG VOM 02.-31. MAI 2024



SANDERSDORFER
Bio Hell

20x 0,5 L Flasche + Pfand 3,10 (1L=1,90)



FÖRSTINA PREMIUM
Medium, Spritzig od. Naturell

12 x 0,7 L Flasche + Pfand 3,30 (1L=0,71)



Wieder neu
eingetroffen



Edelbrände, Spirituosen und Gin aus der Spezialitäten-Brennerei Kniffka aus Schweigersdorf bei Berching. Ohne Zuckerzusatz und Aromastoffe.

Zeltverleih von 30 bis 300 Personen – Getränke auf Kommission

Biergarten Schloss Wappersdorf



Bis Saisonöffnung an Sonntagen Kaffee/Kuchen/Kaltgetränke

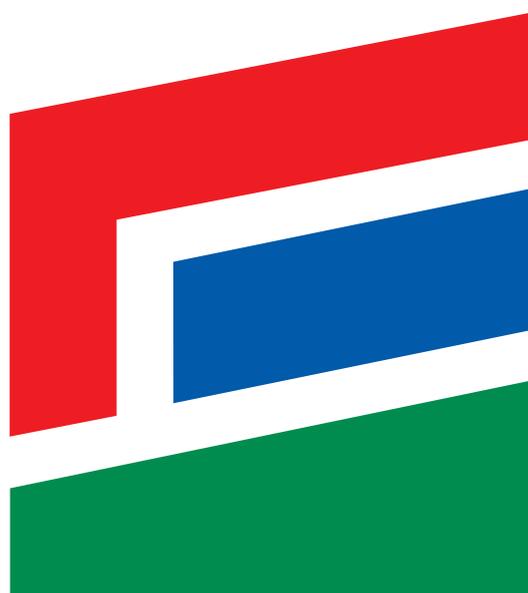
Am 27. April eröffnen wir die Saison
Einkehr bei jedem Wetter Do-So/Feiertag

Schlossstrasse 6 in 92360 Mühlhausen

Kontakt und Reservierungen: info@schloss-wappersdorf.com

Telefon: 09185 9237920

www.schloss-wappersdorf.com



DÖRRMANN
BAU GmbH

Hausheimer Straße 23 · 92348 Berg

Telefon 09189 / 40 800-0

eMail info@doerrmann-bau.de

www.doerrmann-bau.de

Berg - Winkelstraße:

Teilsanierung der Fahrbahn und Neuanlage von Parkplätzen im Wendehammerbereich

- **Vorstellung der Maßnahmen mit Kostenschätzung**
- **Vergabe der Bauleistungen auf Basis der vorliegenden Angebote**

Teil 1: Sanierung des schadhaften Pflasterbelages:

In der Winkelstraße im Bereich des Wendehammers in Berg ist die Pflasterfläche in Teilbereichen mit größeren Setzungen behaftet.

Es ist geplant auf einer Gesamtfläche auf zirka 100 qm das Pflaster auszubauen und nach Erstellung eines neuen Straßenunterbaues wieder herzustellen.

Hierzu wurden 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Teil 2: Neubau eines Parkplatzes

Bereits vor zwei Jahren wurde darüber nachgedacht, ob hinsichtlich der angespannten Parkplatzsituation bedingt durch das vorhandene Vermietungsgebäude und der Tagespflege, die Parkplatzsituation durch zusätzliche öffentliche Parkplätze verbessert werden könnte. Dies könnte nunmehr im Rahmen der Sanierungsarbeiten in der Winkelstraße zusätzlich noch erfolgen.

Es sind 6 Parkplätze seitlich im Bereich des Wendehammers geplant.

Die Parkplätze sollen in Pflasterbauweise erstellt werden.

Hierzu wurden ebenso 5 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

Zum Abgabetermin 12.03.2024 lagen für den Teil 2 insgesamt 5 Angebote vor.

Der Neubau der 6 Parkplätze im Bereich des Wendehammers in der Winkelstraße würde somit voraussichtlich Kosten in Höhe von 15.785,35 Euro verursachen.

Zu Teil 1: Sanierung des schadhaften Pflasterbelages

Der Gemeinderat erteilt der Firma Mickan aus Neumarkt den Auftrag für die notwendige Sanierung der Pflasterfläche im Bereich des Wendehammers in der Winkelstraße mit einer Auftragssumme in Höhe von 12.066,60 Euro.

Zu Teil 2: Neubau eines Parkplatzes

Abstimmung über den Vorschlag der Verwaltung zum Neubau der 6 Parkplätze im Bereich des Wendehammers in der Winkelstraße zur Verbesserung der Parksituation für den dort anfallenden ruhenden Verkehr.

Abstimmungsbemerkung:

Der Vorschlag ist somit abgelehnt. Der Gemeinderat sieht von der Herstellung der 6 Parkplätze ab. Die Beauftragung der Bauleistung entfällt.

Kindertagesstätten Berg und Stöckelsberg Vergabe der Gala-Bauarbeiten für die Außenanlagen Kita Berg:

Für die Ausschreibung zu den Außenanlagen an der Kindertagesstätte Berg haben 18 Firmen ihr Interesse bekundet. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung am 14.03.2024 um 14:30 Uhr lagen der Verwaltung insgesamt 11 Angebote vor.

In der Kostenberechnung vom 19.12.2023 waren Gesamtkosten in Höhe von 397.150,60 € genannt. Darin enthalten waren Kosten für die Lieferung von Spielgeräten in Höhe von 29.030,00 € enthalten, d.h die vergleichbare Kostenberechnung liegt bei 368.120,60 €.

Das wirtschaftlichste Angebot der Firma Kahl aus Schmidgaden liegt mit 297.837,37 € um 70.283,23 €, also um 19.09 % unter der Kostenschätzung.

Kita Stöckelsberg:

Für die Ausschreibung zu den Außenanlagen an der Kindertagesstätte Stöckelsberg haben 20 Firmen ihr Interesse bekundet. Zum Zeitpunkt der Angebotseröffnung am 14.03.2024 um 14:45 Uhr lagen der Verwaltung insgesamt 11 Angebote vor. In der Kostenberechnung vom 19.12.2023 waren Gesamtkosten in Höhe von 167.712,65 € genannt. Darin enthalten waren Kosten für die Lieferung von Spielgeräten in Höhe von 13.600,00€ enthalten, d. h die vergleichbare Kostenberechnung liegt bei 154.112,65 €.

Das wirtschaftlichste Angebot der Firma Schaller aus Freystadt liegt mit 127.829,92 € um 26.282,73 €, also um 17,05 % unter der Kostenschätzung.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistungen für die Außenanlagen der Kindergärten an folgende Bieterfirmen zu vergeben.

Den Auftrag für die Herstellung der Außenanlagen an der Kindertagesstätte in Berg erhält die Firma Kahl aus Schmidgaden mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 297.837,37 €.

Den Auftrag für die Herstellung der Außenanlagen an der Kindertagesstätte in Stöckelsberg erhält die Firma Schaller aus Freystadt mit einer Bruttoauftragssumme in Höhe von 127.829,92€.

Öffentliche Toilettenanlage im Ortsteil Gnadenberg:

- **Sachstandsbericht zu den Angebotseinholungen**
- **Beschlussfassung zur Umsetzung bzw. weitere Vorgehensweise**

In der Gemeinderatssitzung am 22.06.2023 wurde der Standort am alten Feuerwehrhaus für die Toilettenanlage in Gnadenberg beschlossen.

Ingenieur Birgmeier gibt hierzu den aktuellen Sachstandsbericht:

Für die Umsetzung der Toilettenanlage wurden prinzipiell zwei alternative Grundrisse angefragt.

Grundriss 1: L x B = 3,00 m x 2,50 m

Grundriss 2: L x B = 6,00 m x 2,50 m

Als Außenfassade ist mit einer Lärchenholzverschalung oder als Putzfassade angedacht.

Für die Angebotseinholung wurden 4 Firmen für die Lieferung und Montage der beiden Containervarianten als Fertigmodul- bzw. Containerbauweise angefragt.

Außerdem wurden 2 Firmen angefragt, ein Angebot in schlüsselfertiger, konventioneller Massivbauweise für die beiden Grundrissvarianten abzugeben.

Es wurden aber bis dato nur zwei Angebote in Modul- bzw. in Containerbauweise angegeben, wobei ein Anbieter die Holzfassade nicht anbieten kann und die Montage bauseits zu erfolgen hätte.

Für die Variante in Massivbauweise wurden keine Angebote abgegeben.

Es stehen zwei Varianten der Firma „Container Vermietung und Verkauf Menzl GmbH“ aus Lichtenau zur Auswahl:

Die Herstellung der Fundamente, die Anschlüsse für Strom, Abwasser und Wasser sowie die Herstellung einer Pflasterfläche für den Zugang zur Toilettenanlage haben bauseits zu erfolgen.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 8.000,00 € bis 10.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf der Toilettenanlage der Firma Menzl - 10 - 300 - Beh – mit spezieller Holzverkleidung, Quer-/Horizontalverschalung, Lärche, lackiert, auf Blechfassade montiert, Wandfläche und Rahmen in RAL 7032

Auch für
lose Einlagen

Richard's
Bequem-Schuhe

Neumarkt • Badstraße 2 • Tel. 09181-33145

P kostenlose
Parkplätze
im Hof

PANTOLETTEN UND SANDALETTEN

- Obermaterial: softiges Leder
 - LEDERFUTTER
 - LEDERDECKSOHLE
 - herausnehmbares gepol. NATURFORM FUSSBETT
 - antirutsch PU-Sohlen
 - geeignet für ORTOPÄDISCHE EINLAGEN
- VIELE VERSCHIEDENE MODELLE



Ihr Fachgeschäft für bequeme und lose Einlagenschuhe in den Weiten G, H, J, K & M
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 • Sa. 9.00 - 13.00 durchgehend

Gesundheit für Kinder & Erwachsene.

Manuela Fink
Heilpraktikerin

Waller Straße 10, 92348 Berg/Neumarkt
Tel. 09189 4149808, manuelafink-heilpraktikerin.de



GLAS
Götz

Besuchen Sie gerne
unsere Ausstellung

Alois-Senefelder-Straße 35
92318 Neumarkt-Stauf
Telefon: 09181/6986088
Mail: info@glas-goetz.de



FLIESENSTADL JUST

IHR FLIESENLEGER UND
FLIESENHANDEL AUS ALLERSBERG



LAMPERSDORF 44 | 90584 ALLERSBERG
TELEFON: 09176 3679870
INFO@FLIESEN-JUST.DE
WWW.FLIESENSTADL.DE

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde
Berg/OPf.

Herausgeber: Gemeinde Berg
Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:

1. Bürgermeister Peter Bergler

Auflage: 3450 Exemplare

Verteilung: Monatlich kostenlos in
jeden Haushalt im Gemeindegebiet

Anzeigenverwaltung:

Andrea Lehmeier

Nordgastr. 4b • 92361 Berggau

Mobil: 0151 115 382 35

anzeigenverwaltung.lehmeier@gmail.com

Druck: Semmler Druck OHG

Bergstr. 23a • 92358 Daßwang,

Tel. (0 94 97) 90 21 22

Fax (0 94 97) 90 21 24

E-Mail: semmlerdruck@gmx.de

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor. Das Mitteilungsblatt steht auch im Internet unter www.berg-opf.de zur Verfügung.

Bau- unternehmen

Klaus Heinrichmeier

➤ Rohbau, Umbau

➤ Kanalbau

➤ Außen-Innenputz

➤ Hallenbau massiv

➤ Baggerarbeiten

➤ Fließestrich

➤ Pflasterarbeiten

Klaus Heinrichmeier
Maurermeister

Langenthaler Straße 7 • 92348 Berg-Langenthal

Tel.: 0 91 89/41 21 55

Fax: 0 91 89/41 21 56

Mobil: 01 70/3 16 51 29

kieselgrau mit einer Auftragssumme von 28.063,00 € zzgl. voraussichtlicher Montagekosten in Höhe von 3.500,00 €.

BayFwG: Bestätigung der gewählten Feuerwehrkommandanten der FFW Hausheim

Gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes bedarf der Gewählte der Bestätigung durch die Gemeinde im Benehmen mit dem Kreisbrandrat.

Freiwillige Feuerwehr Hausheim:

Am 02.03.2024 fanden die Neuwahlen des 1. und 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hausheim statt.

Als gewählter 1. Kommandant ging Herr Matthias Kürzinger, als 2. Kommandant Herr Maximilian Odörfer hervor.

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Matthias Kürzinger, Peter-und-Paul-Straße 19, OT Hausheim, 92348 Berg als 1. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hausheim.

Der Gemeinderat bestätigt Herrn Maximilian Odörfer, Berger Straße 1, OT Hausheim, 92348 Berg als 2. Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hausheim.

Ratsbegehren der Gemeinde Berg „Verkehrsberuhigung durch Ortsumfahrung“: Informationsangebot gemäß § 21 Abs. 2 Satz 1 der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg (BBS) - Beschlussfassung

In der letzten Sitzung am 28.02.2024 hat der Gemeinderat beschlossen, dass dem durch Bürgerbegehren beantragten Bürgerentscheid als „Konkurrenzvorlage“ gleichzeitig ein weiterer ratsinitiiertes Bürgerentscheid (Ratsbegehren) gegenübergestellt wird.

Für das Ratsbegehren wurde folgende Fragestellung beschlossen: „Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Berg die aktuelle Ausbauplanung der Staatsstraße 2240 zur Ortsumgehung Berg des Staatlichen Bauamts Regensburg weiterhin befürwortet und unterstützt?“

Wie § 21 Abs. 2 Satz 1 BBS zu entnehmen ist, hat der Gemeinderat vor dem Bürgerentscheid seine Auffassung zur Abstimmungsfrage jedenfalls dann darzulegen, wenn es sich um eine Konkurrenzvorlage zu einem zugelassenen Bürgerbegehren handelt. Gemäß § 21 Abs. 2 Satz 2 BBS ist die Bürgerschaft in diesem Fall spätestens am 21. Tag vor der Abstimmung hiervon zu unterrichten.

Die Verwaltung wurde mit Beschluss des Gemeinderates vom 28.02.2024 beauftragt, die schriftliche Darlegung über die Ziele des Ratsbegehrens gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern nach § 21 Abs. 2 BBS sowie ggf. weitere Bürgerinformationen (Flyer etc.) unter Beachtung des Neutralitäts- und Sachlichkeitsgebots vorzubereiten, damit heute über den Wortlaut dieser Informationen gesondert ein entsprechender Beschluss gefasst werden kann.

Der Gemeinderat beschließt, dass o. a. Informationen in der vorliegenden Form veröffentlicht werden können (z. B. Veröffentlichung im Mitteilungsblatt, auf der Homepage, in den Bürgerversammlungen).

Bündnis 90/Die Grünen Berg Antrag Änderung der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf.

Mit Schreiben vom 11.03.2024 wird von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berg der Antrag auf Änderung der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden

der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. gestellt.

In diesem Antrag wird u. a. angeführt, dass die Kommune und natürlich auch der Gemeinderat stets angehalten sind, nach dem Grundsatz der Sparsamkeit zu handeln. Da die derzeitige Satzung es verbietet, Bürgerentscheide mit ohnehin anstehenden Wahlterminen zu kombinieren, wird vorgeschlagen, diese Satzung dahingehend zu überarbeiten, dass eine gleichzeitige Durchführung von Entscheiden und Wahlen nicht mehr ausgeschlossen ist. Wenn möglich, sollte die grundsätzlich begrüßenswerte bürgernahe und -freundliche Ausgestaltung der Satzung trotzdem beibehalten werden.

Es wurde daher folgender Antrag gestellt:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. (BBS) so anzupassen, dass Bürgerentscheide grundsätzlich auch parallel zu anderen Wahlen stattfinden können.

Hierzu ist von Seiten der Verwaltung festzustellen:

Art. 18a Abs. 10 Satz 4 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) besagt, dass die Möglichkeiten der brieflichen Abstimmung zu gewährleisten ist. Gemäß Art. 18a Abs. 10 Satz 5 GO kann der Gemeinderat beschließen, dass die Abstimmungs-scheine mit Briefabstimmungsunterlagen ohne vorherigen Antrag an alle abstimmungsberechtigten Personen versandt werden. Dies gilt jedoch nicht für Bürgerentscheide, die am Tag der Gemeindewahl, Landkreiswahl, Bezirkswahl, Landtagswahl, Bundestagswahl, Europawahl oder eines Volksentscheids stattfinden (vgl. Art. 18a Abs. 10 Satz 6 GO).

Art. 18a GO enthält zwar verschiedene Regelungen zu Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden, Näheres zur Durchführung eines Bürgerentscheids fehlt aber in der Gemeindeordnung. Daher wird zur Abwicklung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden empfohlen, eine entsprechende Satzung zu erlassen.

Der Gemeinderat hat daher am 02.09.2020 die Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. (BBS) beschlossen, welche am 05.09.2020 in Kraft getreten ist.

Da Art. 18a Abs. 10 Satz 4 GO es nicht ausschließt, Briefabstimmungsunterlagen auch ohne vorherigen Antrag allen Stimmberechtigten zu übersenden, wurde in der vom Gemeinderat am 02.09.2020 erlassenen Satzung u. a. mitaufgenommen, dass allen Stimmberechtigten zusammen mit der Abstimmungsbenachrichtigung auch die Abstimmungsscheine und die Briefabstimmungsunterlagen von Amts wegen ohne Antrag zugestellt werden (vgl. §§ 18, 20, 21 BBS).

Dies wurde zum einen wegen der anhaltenden Corona-Pandemie im Jahr 2020 aufgenommen und zum ändern auch, um eine höhere Abstimmungsbeteiligung durch das unaufgeforderte Versenden der Briefabstimmungsunterlagen an alle Stimmberechtigten zu erreichen.

Ferner darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Mitarbeiter im Bürgerbüro ohnehin vor Wahlen immenses leisten, da durch die stetige Zunahme der Briefwähler es im Vorfeld vor dem eigentlichen Wahltag durch die Ausstellung der Briefwahlunterlagen im Bürgerbüro zu Mehrarbeit neben der alltäglichen Arbeit kommt. Durch die Aufnahme in die Satzung, dass bei Bürgerentscheiden jede stimmberechtigte Person ihren Abstimmungsschein und die Unterlagen für die Briefabstimmung ohne Antrag von der Kommune erhalten, kann so eine Doppelbelastung der Mitarbeiter vermieden werden.

Von Herrn Gemeinderat Stefan Haas wurde der Antrag gestellt, dass die Verwaltung die Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. (BBS) so anpassen sollte, dass Bürgerentscheide grundsätzlich auch parallel zu anderen Wahlen

JUNGVONBERG

Grafik & Webdesign

Logos | Visitenkarten | Flyer | Plakate | Werbekampagnen



Johannes Hierl
 0151 17771222 / 09189 4149955
 92348 Berg
 www.jungvonberg.de



Webseiten | Animationen | Onlinewerbung | ...

200 JAHRE IM FAMILIENBESITZ



Hauptstraße 4 · 92348 Berg · Tel. (0 91 89) 4 41 70
 Fax (0 91 89) 44 17 75 · www.hotel-knoer.de

Willkommen

im HOTEL-GASTHOF KNÖR AM PLATZL

Unser Saal steht Ihnen für

Hochzeiten, Tagungen, Betriebsfeiern usw.

bis 300 Personen zur Verfügung! **Ruhiger Biergarten im Innenhof.**

www.hotel-knoer.de

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

HÖRAKUSTIK MARTIN HIERL

Ihr Partner für
 Gutes Hören

- ✓ Kostenloser Hörtest
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Unverbindliches Probetragen

09187 9088526
www.hoerakustik-hierl.de

Türkeistraße 19
 90518 Altdorf

CAVALLOS

Verkauf von BIO-Pferdedünger

ab 01.05.2024

von glücklichen Pferden in Pellets
 ideal für alle Gartenpflanzen

Verkauf von BIO-Stroh

für Meerschweinchen, Hasen,
 Hamster und weitere Tiere
 perfekt für die Gesundheit Ihres Tieres

Verkauf von BIO-Heu

ohne Zusätze
 oder künstliche Inhaltsstoffe
 perfekt für die Gesundheit Ihres Tieres

Verkauf von BIO-Pferdemist



Kontakt:

Cavallos OHG

92358 Daßwang · Breitenbrunner Str. 10
www.cavallos.org · info@cavallos.org
 09497 9419021 · 0170 1222494 · 0176 63834867

NEU-,
 JAHRES-,
 GEBRAUCHT-
 WAGEN



KFZ Meisterbetrieb

An- und Verkauf

Unfallinstandsetzung

TÜV und AU Mi.+Fr. im Haus

Waschanlage

www.auto-marx.de



OMV-Tankstelle

Wolfgang Marx

Neumarkter Straße 41
 92348 Berg

Tel. 0 91 89/75 71 oder 3 96



dpd



➤ Öffnungszeiten

Mo.-Sa. 5.30-22.00 Uhr

So 8.00-22.00 Uhr

➤ Softex-Waschanlage mit Wasseraufbereitungsanlage

➤ 2 SB-Staubsauger

➤ Moderner SB-Shop

stattfinden können.

Sofern diesem Antrag stattgegeben werden soll, kann von der Verwaltung nur ein Satzungsentwurf dahingehend erarbeitet werden, dass bei Bürgerentscheiden die Zustellung des Abstimmungsscheines und der Unterlagen für die Briefabstimmung an jeden Stimmberechtigten nicht mehr unaufgefordert zusammen mit der Abstimmungsbenachrichtigung durch die Kommune erfolgt. Demnach würde wie bei Wahlen eine Briefabstimmung nur auf Antrag möglich sein.

Eine Kombination beider Modelle in einer Satzung, wie von Herrn Haas beantragt, ist nicht möglich. Es genügt nicht – wie beispielsweise von Gemeinderat Haas vorgeschlagen – eine Ergänzung des § 18 Abs. 1 BBS, welche wie folgt lauten würde: „Die direkte Aussendung der Unterlagen für die Briefabstimmung kann bei parallel stattfindenden Wahlen durch den Gemeinderat ausgesetzt werden.“ Die Satzung ist als Ganzes zu sehen, wo nicht nur ein Paragraph zu ändern bzw. zu ergänzen ist, da in der Folge mehrere Paragraphen zusammenhängen (Beispiel: §§ 18, 20, 21 BBS).

Möglich wäre auch, die bestehende Satzung vorerst zu belassen, und falls sich erneut ein Bürgerbegehren anbahnt – über welches die Gemeindebürger und -bürgerinnen entscheiden sollen – der Gemeinderat erst zu diesem Zeitpunkt eine Entscheidung trifft, wie mit der Briefabstimmung verfahren werden soll. Ggf. müsste dann eine Satzungsänderung erfolgen. Dieser Fall würde sowieso erst eintreten, wenn in dem vorgegebenen Zeitraum zum Abhalten eines Bürgerentscheides eine Wahl anstehen würde.

Ergänzend ist noch auf Art. 10 GLKrWG hinzuweisen, welcher besagt, dass grundsätzlich am Tag einer Wahl keine sonstigen Abstimmungen stattfinden dürfen. Das bedeutet, sofern von der Kommune Zusammenlegungen von Wahlen und Abstimmungen beabsichtigt wären, würden diese ohnehin der Zustimmung des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration bedürfen.

Danach erfolgt die Abstimmung über den von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Berg eingereichten Antrag.

Der Antrag ist abgelehnt. Das heißt, die Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden der Gemeinde Berg b. Neumarkt i.d.OPf. ist nicht zu ändern.

Bekanntgaben der Verwaltung, Anfragen der Gemeinderatsmitglieder und Verschiedenes

Bekanntgabe Auftragserteilung Sirenenreparatur Richtheim

Der Erste Bürgermeister gibt bekannt, dass bereits seit längerem die Sirene in Richtheim defekt ist. Die Reparatur soll in gleichem Zug mit der digitalen Umrüstung der Sirenenanlagen erfolgen. Beauftragt wurde mit der Reparatur die Fa. HÖRMANN Warnsysteme GmbH, da diese auch die Wartung der Anlagen durchführt (Synergieeffekt).

Die Reparatur der Sirenenanlage wurde am 28.02.2024 zu einer Angebotssumme i. H. von 10.761,77 € beauftragt.

Umrüstung der gemeindlichen Sirenen auf die digitale Alarmierung - Erhöhung der Auftragssumme

In Bayern wird die bisher praktizierte Analog-Alarmierung der Einsatzkräfte sukzessive auf die digitale Alarmierung über die Sirenen umgestellt. Dafür sind technische Umrüstungsmaßnahmen an den Sirenenanlagen nötig. Der Freistaat Bayern fördert die Beschaffung der digitalen TETRA-Endgeräte.

Die Umstellung selbst ist jedoch von der jeweiligen Kommune selbst zu tragen.

Bereits im September 2022 wurde die Fa. HÖRMANN Warn-

systeme GmbH mit der Umrüstung der gemeindlichen Sirenen beauftragt.

Seit der Beauftragung ergaben sich technische Notwendigkeiten in der praktischen Umsetzung. So müssen zusätzlich zu der beauftragten Umrüstung zum Beispiel u. a. verschiedene Dämpfungsglieder verbaut werden.

Dadurch erhöht sich die Auftragssumme auf 22.937,25 €/brutto (zu 2022 beauftragten 15.690,15 €/brutto). Durch die frühe Beauftragung ergibt sich jedoch auch ein entsprechendes Einsparungspotential. Die damals beauftragten Preise könnten heute nicht mehr gehalten werden.

Die Umrüstung ist unumgänglich, da die analoge Alarmierung in absehbarer Zeit abgeschaltet wird.

Information - Zone 30 im Bereich Haupt-/ Herrstraße

Seitens des 1. Bürgermeisters wird weiter mitgeteilt, dass im Gespräch steht, den verkehrsberuhigten Bereich in der Haupt-Herrstraße in eine Zone 30 umzuwandeln und die Markierungen der Parkflächen zu entfernen, nachdem die Regulierungen von den Verkehrsteilnehmern ohnehin nicht eingehalten werden.

Seitens des Gremiums werden folgende Anmerkungen hierzu vorgebracht:

- Der verkehrsberuhigte Bereich ist aufgrund der Außensitzbereiche der anliegenden Gastronomie sinnvoll.
- Die vorhandenen Parkplatz-Markierungen sollen auf jeden Fall belassen werden.
- Es sollte keine Änderung – wie von der Verwaltung vorgeschlagen – erfolgen, da nun mal Regelungen dafür geschaffen worden sind, dass sie auch eingehalten werden.

Das Gremium spricht sich dagegen aus, das Parkverbot für die ausgewiesenen Bereiche aufzuheben. Die Gemeinderäte plädieren somit für die Erhaltung des verkehrsberuhigten Bereiches.

„Aktion“ Stadtradeln

Bürgermeister Bergler gibt Informationen zum Wettbewerb STADTRADELN, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Für die Gemeinde Berg schlägt er den Zeitraum nach den Pfingstferien, Montag 3.6.2024 bis Sonntag 23.6.2024 vor.

Der Gemeinderat unterstützt auch in diesem Jahr wieder die Aktion und spricht sich für den vorgeschlagenen Zeitraum aus.

Die Gemeinde informiert

Jugendpflegerin Berg-Lauterhofen

„Ich will für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 27. Lebensjahr Ansprechpartnerin für alle fachlichen Fragen und Wünsche da sein“. Dies hat die 24-jährige Selina Donhauser, die in Amberg wohnt und zuvor als Jugendpflegerin in Kümmersbruck tätig war und dort in zwei Jahren viele Erfahrungen sammeln konnte, bei der offiziellen Einführung anfangs April als neue Jugendpflegerin der Schwarzachtal-Gemeinde Berg und der Marktgemeinde Lauterhofen gesagt.

Dem Treff im Berger Bürgermeisterzimmer wohnten die beiden Bürgermeister Peter Bergler aus Berg und Ludwig Lang aus Lauterhofen, Markus Ott, Geschäftsführer des Kreisjugendrings (KJR) Neumarkt, Luisa Hofmann von der Kommunalen Jugendarbeit (KOJA) im Landkreis Neumarkt

bei sowie die Berger Gemeindegeschäftsführerin Annemarie Götz und ihr Kollege René Martin aus Lauterhofen bei. Beide Bürgermeister betonten beim Pressetermin die immer wichtiger werdende Arbeit mit Kindern und Jugendlichen durch kompetente Personen.

Donhauser wird nach ihrer Aussage versuchen, durch Veranstaltungen und über die digitalen Medien in Verbindung zu den Kindern und Jugendlichen zu kommen und auch stets über ihr Diensthandy erreichbar zu sein.

Selina Donhauser, die in Nürnberg ein Studium über soziale Arbeit mit Erfolg absolviert hat, wurde in Neumarkt beim Kreisjugendring in ihre neue Tätigkeit in den beiden Landkreisgemeinden eingearbeitet. Inzwischen übt Sie offiziell ihre verantwortungsvolle Arbeit aus.



Foto: Stepper

Kreisversammlung – Bayerischer Soldatenbund, Kreisverband Neumarkt

„Nie wieder darf es einen Krieg in Deutschland und in Ländern der Europäischen Union geben“. Dies war die eindringliche Botschaft der Ehrengäste bei der Frühjahrsversammlung des Bayerischen Soldatenbundes, Kreisverband Neumarkt.

Der BSB-Vorsitzende Christian Emmerling freute sich, dass viele Vereinsfunktionäre anwesend waren. Sie wurden in den Rechenschaftsberichten über die versch. Aktivitäten im letzten Vereinsjahr informiert. Zudem wurde Ausschau gehalten auf die Festlichkeiten im Jahr 2024. Emmerling konnte mitteilen, dass die SKK Berg das **150-jährige Jubelfest vom 24. bis 26. Mai** begeht. Verbunden sind diese Festlichkeiten mit der 56. Friedenswallfahrt des BSB-Kreisverbandes. Ein weiterer Höhepunkt ist am 25. Juli in Berg die Vereidigung von 200 Rekruten der Deutschen Bundeswehr. Zu diesen großen Feierlichkeiten lud Emmerling die Vereine ein, mit großen Fahnen-Abordnungen teilzunehmen.

Grußworte an die Gekommenen richtete zu Beginn der Veranstaltung der „Hausherr“, Rudolf Bergler, Vorsitzender der SKK Berg. Er bedankte sich bei Emmerling und dessen Führungscrew, dass sie die BSB-Friedenswallfahrt in Berg durchführen. Kurz ging er auf seinen Verein ein, der 104 Mitglieder zählt, davon sind derzeit 42 Reservisten.

Weitere Grußworte entrichteten Peter Bergler, erster Bürgermeister der Schwarzachtal-Gemeinde Berg, der das große ehrenamtliche Engagement in den SKK- und SRK-Vereinen lobte. Susanne Hierl, MdB und stellvertretende Landrätin überbrachte die Grüße von Landrat Willibald Gailler. Sie wies in ihren Ausführungen auf die immer wichtiger werdende Landesverteidigung hin.

Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung der besten Schützen und Schützinnen, die sich am Kleinkaliberschießen im Schützenhaus in Kadenzhofen beteiligten. Kreisschießwart Heinrich Berschneider nahm die Ehrungen vor.



Foto: Stepper

Wandersaison am Contemplatio gemeinsam eröffnet

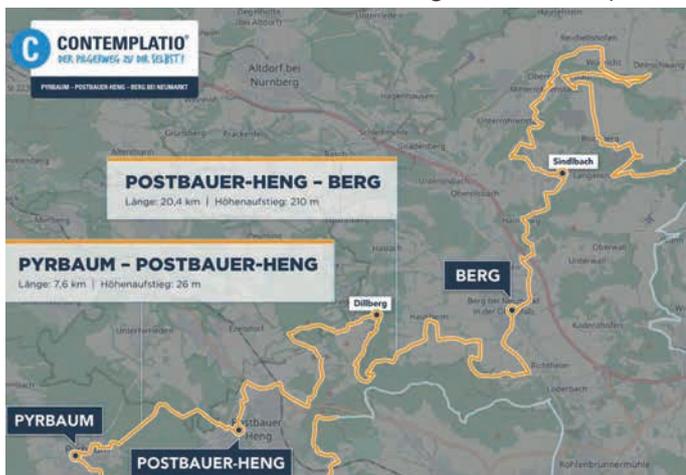
Passend zu den ersten warmen Sonnenstrahlen vor Ostern trafen sich die Vertreter der Contemplatio-Gemeinden aus Pyrbaum und Berg an der Kaltenbachtal-Quelle zwischen Postbauer-Heng und Berg um dort gemeinsam die Wandersaison 2025 einzuläuten.



Foto: Stepper

Die Bürgermeister Michael Langner und Peter Bergler - Horst Kratzer war verhindert - waren sich mit der Berger Kulturbearbeitenden Christine Riel-Sommer einig: „Der Frühling lädt regelrecht ein, die Umgebung mit all ihrer schönen Natur wieder neu zu erkunden.“ Die Spaziergänger erwarten an besonderen Plätzen Stationen, die per QR-Code zum Innehalten und Entspannen einladen. „So kann man in der Natur bei sich selbst anzukommen“, betont Riel-Sommer. „Und wer sportlich ist, kann das Ganze auch mit einem geländegängigen Rad durchführen.“ Die Länge des Contemplatio - beträgt zwischen den Kommunen Postbauer-Heng und der Schwarzachtal-Gemeinde Berg 20,4 Kilometer und hat einen Höhenanstieg von 210 Metern. Die Wanderstrecke zwischen Pyrbaum und Postbauer-Heng beträgt 7,6 Kilometer. Der Höhenanstieg beträgt allerdings dort nur 26 Meter.

Der Weg ist mit einem Leitsystem ausgestattet. Mehr Informationen dazu unter: www.innehalten-region.de/contemplatio.



Frischlufkkulturprogramm

„Im Jahr 2021 begannen wir als Kommune Berg das Frischlufkkulturprogramm um Familien altersübergreifend Erlebnisse zu ermöglichen. Nun geht das Frischlufkkulturprogramm in die vierte Auflage. Und auch heuer gibt es wieder eine Kooperation mit dem Bauernmarkt“, freut sich die initiiierende Kulturbeauftragte Christine Riel-Sommer. Im Mai wird es wieder tierisch, diesmal mit einem Pony.

Erleben und Reiten am Bauernmarkt: Mittwoch 29.05.2024 von 14-15 Uhr am Bauernmarkt

Am Mittwoch, den 29.05.2024, findet von 14-15 Uhr am Bauernmarkt wieder ein kostenloses Frischlufkkulturprogramm für Kinder statt. Zusammen mit Sophia Lang erleben wir das Shetland-Pony Bella. Die Kinder dürfen es putzen, streicheln und darauf kurz am Sophie-Scholl-Platz



reiten. Sophia Lang unterstützte das Frischlufkkulturprogramm bereits mehrmals. Sie erwarb zusammen mit ihrer Familie die Reitanlage gegenüber dem Berger Wasserwerk und führt dort die Reitschule „SL Reitschule Berg“. Sie ist 26 Jahre alt und reitet selbst von Kindesbeinen an – mittlerweile bis zur schweren Klasse - und unterrichtet in der englischen Reitweise auch für die Kleinsten. Das altersklassenübergreifende Angebot ist für Kinder in Begleitung mit Omas und Opas bzw. Eltern. Einfach in der Zeit auf den Bauernmarkt kommen. Gruppen melden sich bitte bei der Kulturbeauftragten telefonisch zuvor an. (Infos unter Instagram: [sl_reitschule](https://www.instagram.com/sl_reitschule))

Ferienkinder lernten viel über den Igel und seinen Lebensraum

Im Frühjahr, wenn es wieder wärmer wird, wachen die Igel aus ihrem Winterschlaf auf. Manche Igel sind jedoch über den Winterschlaf unter 500-600 Gramm abgemagert. Was hier zu tun ist, weiß am besten im Landkreis Igel fachfrau Barbara Goettler aus Burggriesbach (Tel. 0170-8012050) und nun auch die Kinder der Ferienbetreuung Berg. Denn Theresa Weigl und dem ganzen Betreuersteam ist es ein Herzensanliegen den

Kindern der Ferienbetreuung Naturbildung zu offerieren.

Daher besuchten die Kinder der Ferienbetreuung Berg mit ihren Betreuerinnen Brigitte Weißmüller und Anita Lang die Kulturbeauftragte Christa Riel-Sommer und ihre Kinder Maxi und Felix im Garten. Die Familie füttert aktuell einen Igel und steht im Kontakt mit Goettler. Als Insektenfresser erhalten die Tiere Soldatenfliegenlarven, täglich frisches trockenes Katzenfutter oder Katzenfutter mit mindestens 60 % Fleischanteil und NUR WASSER. Die Schüler wussten bereits, dass der Igel am liebsten naturnahe Gärten mit trockenen Unterschlüpfen, insbesondere Holzstöße, bevorzugt.



Die Ferienkinder lernten mit großem Interesse im Garten der Kulturbeauftragten über den Igel und seinen Lebensraum. Foto Stepper

Termine für Yoga an der Bootsanlegestelle

Bestes Wetter und reges Interesse war beim Frischlufkkulturprogramm am Gstanzlweg gegeben. Sonja Simon aus Mitterrohrenstadt gab eine Yogaeinheit an der Bootsanlegestelle im April. Daher freut sich Kulturbeauftragte Christine Riel-Sommer neue Termine zu dieser Reihe anbieten zu können: Immer jeweils Sonntagabend um 18:00 Uhr wird es eine Fortsetzung geben am 05.05.2024 anlässlich dem Tag der Heimat mit einer Überraschung im Anschluss, 28.07.2024 und 15.09.2024. Die Teilnahme ist kostenlos und für Beginner/innen und Fortgeschrittene geeignet. Einfach mit Matte und ohne Anmeldung vorbeikommen! Bei Regen entfällt das Entspannungsangebot. Die Gemeinde Berg ist seit 2021 der Innehalten-Region bewusst beigetreten und bietet daher inzwischen den Gstanzl-, Brotzeit-Weg und Contemplatio als Wanderwege und zum Innehalten für die Bürger/innen an.



Josefitag gefeiert

Der „Josefi-Tag“ war in Bayern einst ein Feiertag der Bastionen der Lebensfreude, der Brüderlichkeit und der Toleranz, bis er im Jahr 1968 abgeschafft wurde. Nun hat die Pfarrei St. Vitus in Berg zusammen mit der örtlichen Kolpingfamilie und dem Landfrauenchor Neumarkt, der seit fünf Jahren von Brigitte Weber aus Berg geleitet wird, den Josefstag wieder so richtig aufleben lassen. Ortspfarrer Martin Fuchs hielt den feierlichen

Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Josef. Der Landfrauenchor sorgte für die gesangliche Umrahmung der Feierstunde im Beisein vieler Namenstags-Kinder und Gläubigen sowie der Angehörigen des Chors. Anschließend führte der Weg ins benachbarte Gasthaus „Zum goldenen Hirsch“, wo der Landfrauenvor regelmäßig probt. Dort wurden auf das Wohl aller Josefs, Josefins und Josephinen sowie auf den Heiligen Josef angestoßen.



Foto: Stepper

Rama dama in der Gemeinde Berg

Einige hundert kleine und große „Umweltengel“ aus Vereinen und Gruppen sowie Privatpersonen haben sich am Freitag und Samstag bei herrlichem Frühlingswetter und warmen Temperaturen in allen 34 Ortsteilen der Schwarzachtal-Gemeinde Berg am gemeindlichen Umwelttag „Rama dama“ beteiligt.



Was die Umweltsünder alles illegal entsorgten, angefangen von Reifen, Fernseher, Drahtzäunen, Corona-Gesichts-Schutzmasken, Teile von Rädern, Blechteilen, Dosen, Sektflaschen, Gläsern, Papierabfällen, Plastiktüten, Zigarettenkippen und -schachteln, war für die vielen Sammlerinnen und Sammler nicht nachvollziehbar. Durchkämmt wurden Spielplätze, Bachläufe, Fluren, Wege, Baugebiete, Sportgelände sowie Waldstücke. Unser Bild zeigt die 20 Kinder der Fußball-G-Jugend des DJK-Sportverein Berg mit ihrem Trainer Florian Mederer und dem DJK-Vereinsvorsitzenden Jochen Münch mit ihrer Ausbeute.



Foto: Stepper

Die „exotischen“ Funde wurden mit Autos zum Wertstoffhof am Blumenhof befördert. Für alle Helfer gab es seitens der Kommune eine Brotzeit und Getränke.



Rama dama – erfolgreicher Umwelttag in der Gemeinde

Viele „Umweltengel“ beteiligten sich beim gemeindlichen Umwelttag „Rama dama“.

Respekt zollen wir den verantwortungsvollen und hilfsbereiten Mitbürgern, die immer wieder den Unrat wegräumen!

In diesem Sinne danke ich allen Teilnehmern recht herzlich, die am Umwelttag „Rama dama 2024“ mitgewirkt haben und bitte auch in den kommenden Jahren um zuverlässige Mithilfe. Herzlichen Dank!

Bürgermeister Peter Bergler

Blutspender-Ehrung

„Auch das perfektteste medizinische Versorgungssystem ist bei schweren Verletzungen und lebensbedrohenden Krankheiten ohne Blut nicht funktionsfähig“.

Dies hat Klaus Zimmermann, bei der Ehrung von 60 Blutspendern, die aus den verschiedenen Orten des Landkreises Neumarkt - von Dietfurt bis Berg und von Breitenbrunn bis Pyrbaum - ins Hotel-Gasthaus Knör nach Berg kamen, in seiner Begrüßungsrede gesagt.

Der BRK-Kreisverband Neumarkt hatte im zurückliegenden Jahr 2024 eine sehr gute Bilanz in in der Stadt Neumarkt und im Landkreis-Gebiet zu verzeichnen.

In der Mitte der vielen langjährigen und großen Blutspender-Familie und der Organisatoren von Blutspende-Terminen war zum ersten Mal der Berger Bürgermeister Peter Bergler.

„Herzlichen Dank an Euch, dass es solche Menschen gibt, wie Ihr. Das Blutspenden ist ein großer Akt der Menschlichkeit. Mit euren vielen Blutspenden rettet ihr letztendlich Leben, ob bei Unfällen, bei Operationen oder bei chronischen Krankheiten. Diese Menschen danken es Euch. Wenn es Euch nicht geben würde, wird es Manchen auch nicht mehr geben“. Herzlichen Dank für Euer Engagement, macht's weiter so“, betonte Bürgermeister Bergler.

Anerkennende Worte sprach auch Landrat Willibald Gailler aus. Zusammen mit Zimmermann und Bürgermeister Bergler nahm Gailler die Ehrungen vor und zeichnete die vielen Frauen

und Männer mit Ehrennadeln und Urkunden für 125, 150 und 175 mal Blutspenden aus.



Fotos: Stepper

Sie im Bürgerbüro, Tel. 09189/4411- 0 (Zi.Nr.: 2) eine Übermittlungssperre beantragen.

Gratulationsbesuche

Die Gratulationsbesuche der Jubilare durch die Bürgermeister oder den Seniorenbeauftragten werden wieder in gewohnter Form durchgeführt – sofern Sie es wünschen!

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen viel Glück, Freude und vor allem Gesundheit für den weiteren Lebensweg!

Rentenangelegenheiten - Terminvereinbarung

Die Gemeinde Berg nimmt Renten- und diverse andere Anträge für den Rentenversicherungsträger entgegen oder ist Ihnen bei der Antragstellung behilflich.

Da die Antragsaufnahme einen längeren Zeitraum beansprucht, ist eine vorherige Terminvereinbarung notwendig. Dadurch wird eine reibungslose Bearbeitung gewährleistet und unnötige Wartezeiten vermieden.

Wir möchten Sie bitten, sich diesbezüglich mit Herrn Bauer, Gemeinde Berg, Zimmer-Nr. 3, Tel.-Nr.: 09189 4411-10, E-Mail: armin.bauer@berg-opf.de in Verbindung zu setzen.

Bekanntmachungshinweise

Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes

Anmeldungen.....	27
Abmeldungen.....	42
Geburten	9
Sterbefälle	7
Einwohner am 31.03.2024	8518
Davon mit Nebenwohnsitz	327
somit Einwohner mit Hauptwohnsitz	8191

Zahlungstermine

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin,dass am **15. Mai 2024** zur Überweisung **fällig** sind:

- 2. Rate Gewerbesteuer
- 2. Rate Grundsteuer A
- 2. Rate Grundsteuer B
- 2. Rate Wassergebühren-Vorauszahlung 2024
- 2. Rate Kanalgebühren - Vorauszahlung 2024

Bei nicht fristgerechter Bezahlung sind wir zur Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen gesetzlich verpflichtet.

Keine Veröffentlichung der Jubilare mehr

Bisher veröffentlichten wir in der Gemeindezeitung im Voraus die Jubilare des Monats (Ehejubiläen, Geburtstage). Diese langjährige Praxis stellen wir ein, da dies das Datenschutzrecht nicht mehr erlaubt.

Falls Sie generell keine Glückwunschschriften und Gratulationen der Gemeinde sowie keine Weiterleitung Ihrer Daten z.B. an das Landratsamt, Bayerische Staatskanzlei, Bayerische Staatsministerium des Innern, Presse etc. wünschen, können

Standesamt: Trauungstermine nach Abschluss der Baumaßnahmen – Weitere Samstagstrauungstermine

Die Eheschließungen im Standesamt der Gemeinde Berg Neumarkt i.d.OPf. finden nach Abschluss der Baumaßnahmen des Rathauses wieder im Trauungszimmer im Rathaus statt. Während der Bauarbeiten am Rathaus konnte das Trauungszimmer vorübergehend nicht mehr genutzt werden.

Weitere Termine für Samstagstrauungen

- Samstag, 18.05.2024
- Samstag, 22.06.2024
- Samstag, 06.07.2024
- Samstag, 03.08.2024
- Samstag, 28.09.2024



Die Anmeldung zur Eheschließung ist frühestens 6 Monate vor dem Eheschließungstermin möglich. Der Termin wird erst bei der Anmeldung festgelegt. Reservierungen im Voraus sind nicht möglich.

Eheschließungen während den Geschäftsöffnungszeiten sind nach Terminvereinbarung möglich.

Die Samstagstermine finden ausschließlich für Gemeindeglieder statt (d.h. mindestens ein Eheschließender mit Wohnsitz in der Gemeinde Berg). Wegen der Beschaffung etwaiger Urkunden und Unterlagen zur Eheschließung empfiehlt sich vorherige Kontaktaufnahme mit dem Standesamt (Ansprechpartner: Hr. Bauer, Tel.: 09189/4411-10, E-Mail: standesamt@berg-opf.de).

Anrufsammeltaxi Berg von und zum Bahnhof in Neumarkt i.d.OPf.

Das Anrufsammeltaxi Berg fährt abends und am Wochenende, wenn keine regulären Verbindungen mit dem Linienbus bestehen.

Das AST orientiert sich an einem festen Fahrplan. Die genauen Abfahrts-/Ankunftszeiten von/nach Neumarkt können dem aktuellen Flyer (10/2022) entnommen werden.

Bitte melden Sie Ihren Fahrtwunsch mindestens 1 Stunde vor der im Fahrplan angegebenen Abfahrtszeit telefonisch an:

AST Neumarkt –

Berg (VIP Taxi Rudolf Krauß), Tel. 0172 7745046

AST-Informationen:

Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Tel.: 09181/470-1225

Mitfahrzentrale „MiFaZ“ - Vermittlung von Fahrgemeinschaften per Internet

Angebote und Gesuche können auf www.berg-neumarkt.mifaz.de kostenlos eingetragen werden. Anbieter und Nutzer einigen sich selbst über den jeweiligen Fahrtkostenbeitrag usw. Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung: Frau Nießbeck, Tel.: 09189/4411-24.

Rufbus Berg – 09181 9040498

Seit April 2013 können Sie die Rufbuslinie **511** nutzen. Sie verbindet alle Ortsteile mit **Berg** und weiter nach **Neumarkt** (Ärztelhaus, Klinikum, Marktplatz, Bahnhof). Der Bus fährt 3x tägl. (Mo.-Fr.), jeweils hin und zurück. Weiter steht seit April 2013 die Rufbuslinie **558** zur Verfügung, die **Berg** und alle Ortsteile mit **Aldorf** verbindet: 2x tägl (Mo.-Fr.), jeweils hin und zurück. Die Regionalbuslinien **512** und **518** ergänzen die o.g. Angebote.



Anrufen – anmelden – abfahren

Die Rufbuslinien **511** und **558** verkehren nur nach vorheriger Anmeldung. Bestellen Sie Ihre Fahrt bitte spätestens **60 Minuten vor der planmäßigen Abfahrtszeit an der jeweils ersten Haltestelle in der Fahrtwunschzentrale von DB Regio Bus Bayern GmbH**. Fahrtwünsche für Abfahrtszeiten vor 8.30 Uhr bitte am Vortag bis 17.30 Uhr anmelden. Ihre gebuchte Fahrt wird auf jeden Fall durchgeführt, auch wenn sich keine weiteren Fahrgäste dafür angemeldet haben.



09181 9040498

Persönliche Beratung: Mo.-So. von 6.30-21.30 Uhr

Das Projekt Rufbus wird vom Landkreis, der Gemeinde Berg und dem Freistaat unterstützt und in Kooperation mit dem VGN Nürnberg realisiert.

Künftig wird auch die Berufsschule Neumarkt angefahren (Linie 511). Am Info-Stand der Gemeindeverwaltung liegen Rufbus-Flyer aus.

Fahrplanauskunft und Rufbus im Landkreis Neumarkt buchen mit der Wohin Du Willst-App

Sie möchten eine passgenaue Fahrplanauskunft zu Ihrem Wunschziel erhalten und anschließend einen Rufbus buchen? Das ist beides mit der Wohin Du Willst-App der DB Regio AG in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Neumarkt möglich. U.a. können hier auch nach einer Festlegung der Heimatregi-



on aktuelle Nahverkehrs-Meldungen angezeigt werden. Die ÖPNV-Verantwortlichen des Landratsamtes empfehlen Ihnen den kostenlosen Download, da die Anwendung das Nutzen des ÖPNV weiter erleichtert. Ein Anrufsammeltaxi können Sie nach wie vor telefonisch über das jeweilige Unternehmen buchen. An einer Onlinebuchung wird derzeit gearbeitet.

Standorte von öffentlich zugänglichen Defibrillatoren in der Gemeinde Berg

Berg:

- Neues Rathaus, Herrnstraße/Ecke Hauptstraße (neben E-Ladestation)
- Sportanlage DJK-SV Berg, Schulstr. 40 (am Kassenwärterhäuschen)
- Sport- und Kulturzentrum Berg, Schulstraße 9

Sindlbach:

- Sportheim FC Sindlbach, Sindlbacher Hauptstraße 1
- Pfarrheim Sindlbach, Angerstraße 2

Unterölsbach:

- Sportheim SC Oberölsbach, Barstenweg 3

Stöckelsberg:

- Feuerwehrhaus, Stöckelsberger Hauptstr. 32

Hausheim:

- Feuerwehrhaus, Kaltenbachstr. 4

Loderbach:

- Feuerwehrhaus, Loderbacher Hauptstr. 21

Hinweise des Ordnungsamtes

Anzeigepflicht für Veranstaltungen

Nach Art. 19 LStVG ist eine öffentliche Veranstaltung der Gemeinde unter Angabe der Art der Veranstaltung, des Ortes und des Zeitraums mind. 3 Wochen vorher schriftlich anzuzeigen.

Antrag auf Gestattung einer vorübergehenden Schankwirtschaft (§ 12 GastG)

Die Veranstalter von Festen werden gebeten, die Anträge für Gestattungen mind. 14 Tage vorher bei der Gemeinde Berg schriftlich anzuzeigen. Bei Unterlassung der Anmeldung ist mit einer Verwarnung zu rechnen.

Die jeweils dafür vorgesehenen Formulare finden Sie auf unserer Homepage www.berg-opf.de unter der Rubrik *Bürger > Formulare zum Downloaden > Veranstaltungen*.

Anzeige über die Verbrennung von Reisig, Käferholz, Schnittgutabfall, sowie das Abbrennen eines Lagerfeuers

Die Feueranzeige ist mind. 2 Tage vorher telefonisch oder online bei der Gemeinde anzuzeigen.

Das entsprechende Formular hierzu finden Sie auf unserer Homepage www.berg-opf.de unter der Rubrik *Bürger > Formulare zum Downloaden > Feueranzeigen*. Die Flur-Nummer, Handynummer und eine E-Mailadresse sind unbedingt erforderlich, damit diese rechtzeitig mit dem Lageplan an die Feuerwehren weitergeleitet werden können.

Veranstaltung von Straßenfesten

Die Veranstaltung privater Straßenfeste ist bei der Gemeinde anzuzeigen!

Insbesondere ist zu beachten, dass es sich bei Benutzung öffentlicher Straßen für derartige Feste um eine Sondernutzung handelt. Für die Verkehrssicherung ist eine entsprechende Erlaubnis und Beschilderung erforderlich.

Auskünfte erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung bei Frau Anita Müller, Zi.-Nr. 0.17, Tel. 09189/44 11 –15, E-Mail: anita.mueller@berg-opf.de.

Restmülltonnen müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Abfuhr bereit stehen.

**Biomüllabfuhr 2024 -
Fa. Edenharder GmbH - Tel.: 09181-4763-0**

Bitte beachten: angegeben sind nur die Ortsteile und Straßen in denen aktuell Biomüll abgefahren wird.

Abfuhrtag Montag

Berg, mit Meilenhofen, Loderbach mit Siedlung, Richtheim, Riebling, Sindlbach, Straßfeld (Richtheim)

Feiertagsbedingte Verlegungen bei der Biomüllabfuhr:

Pfingstmontag Mo, 20.05. verlegt auf Di, 21.05.
Weihnachtsfeiertage Mo, 23.12. vorverlegt auf Sa, 21.12.

Bitte stellen Sie die Biotonnen und Biosäcke am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Leerung und Abholung bereit.

Restmülltouren mit Abfuhrterminen 2024

Tour 9: Mo, ungerade KW OT Berg

Häuselstein, Mauertsmühle, Reicheltshofen, Stöckelsberg, Wünricht,

Mai	Juni
06. 21.	03. 17.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01. 15. 29.	12. 26.	09. 23.	07. 21.	04. 18.	02. 16. 30.

Tour 18: Mi, gerade KW Berg und OT Berg,

Berg, Hausheim, Meilenhofen (ohne Industriegebiet), Oberwall, Richtheim inkl. OT Straßfeld, Unterwall

Mai	Juni
02. 15. 28.	12. 26.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
10. 24.	07. 21.	04. 18.	01. 16. 29.	13. 27.	11. 23.

Tour 31: Mi, gerade KW OT Berg

Beckenhof, Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Großwiesenhof, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle (Einöde), Langenthal, Meilenhofen (nur Industriegebiet), Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrenstadt, Riebling, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Unterölsbach, Unterrohrenstadt

Mai	Juni
02. 15. 29.	12. 26.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
10. 24.	07. 21.	04. 18.	02. 16. 30.	13. 27.	11. 27.

Tour 35/38: Fr, ungerade KW OT Berg

Tour 35: Gewerbepark Berg (am Autohof 24), Loderbach und Loderbach Siedlung

Tour 38: Kadenzhofen

Mai	Juni
10. 24.	07. 21.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
05. 19.	02. 16. 30.	13. 27.	11. 25.	08. 22.	06. 20.

**Abfuhrplan 2024 für die Papiertonnen
in der Gemeinde Berg**

Bezirk 25

Gemeinde Berg, die OT Berg, Hausheim, Meilenhofen, Oberwall, Riebling, Unterwall

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
17.	14.	12.	13.	13.	11.	14.	11.

Bezirk 26

Gemeinde Berg, die OT Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Häuselstein, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle (Einöde), Langenthal, Mauertsmühle, Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrenstadt, Reicheltshofen, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Stöckelsberg, Unterölsbach, Unterrohrenstadt, Wünricht

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
14.	13.	11.	12.	16.	16.	18.	12.

Bezirk 42

Gemeinde Berg, die Ortsteile Beckenhof, Gewerbepark Loderbach, Großwiesenhof, Kadenzhofen, Loderbach, Richtheim, Straßfeld (Richtheim)

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
03.	07.	04.	05.	09.	09.	07.	05.

**Abfuhrplan 2024 für den „Gelben Sack“
in der Gemeinde Berg:**

Bezirk 69

Gemeinde Berg, die OT: Bischberg, Burkertshof, Gebertshof, Gnadenberg, Gspannberg, Haimburg, Haslach, Häuselstein, Hausheim, Irleshof, Kettenbach, Kleinvoggenhof, Klostermühle, Langenthal, Mauertsmühle, Mitterrohrenstadt, Oberölsbach, Oberrohrenstadt, Reicheltshofen, Reichenholz, Rührersberg, Sindlbach, Stöckelsberg, Unterölsbach, Unterrohrenstadt, Wünricht

Mai	Juni
02. 15. 29.	12. 26.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
10. 24.	07. 21.	04. 18.	02. 16. 30.	13. 27.	11. 27.

Bezirk 72

Gemeinde Berg – Berg und die OT: Beckenhof, Gewerbepark Berg, Kadenzhofen, Loderbach mit Siedlung, Meilenhofen, Meilenhofen Industriegebiet, Oberwall, Richtheim, Riebling, Straßfeld (Richtheim), Unterwall, Großwiesenhof

Mai	Juni
03. 16. 31.	13. 27.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
11. 25.	08. 22.	05. 19.	04. 17. 31.	14. 28.	12. 28.

Die Säcke müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen!

Hunde bei Gemeinde anmelden / Bescheid zur Hundesteuer

Die Halter von Hunden sind in allen Gemeinden landauf landab hunde-steuerpflichtig. Demzufolge ist jede Hundehalterin/ jeder Hundehalter verpflichtet, Hunde bei der Gemeinde Berg anzumelden. Die Formular zu den Hundesteuer-Meldungen finden Sie unter www.berg-opf.de/buerger/formulare/. Sie können aber auch ganz bequem und einfach Ihre Meldungen über das Onlineverfahren machen, dorthin werden Sie auf der Homepage der Gemeinde <https://berg-opf.de/> zum „Digitalen Rathaus“ weitergeleitet. Ansprechpartner für die Hundesteuer ist Fr. Distler Tel. 09189/44 11-18, E-Mail: martina.distler@berg-opf.de. Nur aufgrund dieser Meldung kann die Hundesteuer festgesetzt werden. Unsere Gemeindediener sind angewiesen, uns ihre Erkenntnisse über neue/zusätzliche Hunde in den Ortsteilen mitzuteilen.



- Gemäß § 1 der Hundesteuersatzung unterliegt das Halten eines über vier Monate alten Hundes im Gemeindegebiet Berg einer gemeindlichen Jahresaufwandsteuer.
- Die Steuer beträgt für den ersten Hund **40 Euro**, für jeden weiteren Hund **60 Euro** und für jeden Kampfhund **200,00 Euro**.
- Anzeigepflichtig ist, wer einen über vier Monate alten, der Gemeinde noch nicht gemeldeten Hund hält.
- Der steuerpflichtige Hundehalter muss den Hund bei der Gemeindeverwaltung Berg **abmelden**, wenn
 - er ihn veräußert,
 - der Hund eingegangen ist,
 - der Hund eingeschläfert wird (hier ist ein tierärztliches Zeugnis vorzulegen),
 - der Hundehalter aus der Gemeinde Berg wegzieht.

Es sind auch Hunde - die an Stelle eines verstorbenen oder veräußerten Hundes treten - zu melden, auch wenn die Steuerpflicht im Kalenderjahr bereits entstanden ist.

Bitte beachten Sie:

Sie erhalten nur Bescheide zur Hundesteuer, sofern sich Änderungen (siehe oben) ergeben. Sollten sich keine Änderungen ergeben (Sie besitzen weiterhin den/ die angemeldeten Hund(e)), erhalten Sie keine weiteren Bescheide. Die Fälligkeit der Hundesteuer bleibt davon unberührt: **die in Ihrem ursprünglichen Bescheid festgesetzte Hundesteuer wird zum 15.05. des Jahres fällig.**

Strom- und Gasversorgung – Bayernwerk Netz GmbH

Online-Service

Im Kundenportal können Sie Zählerstände bequem online eingeben und Ihre persönlichen Daten anpassen – schnell, einfach und rund um die Uhr.

www.bayernwerk.de/kundenportal

Betreibern von Erzeugungsanlagen bieten wir mit dem Online-Newsletter bayernwerk.info regelmäßig aktuelle Informationen rund um die Erzeugung und Einspeisung von Strom aus Erneuerbaren Energien. www.bayernwerk.de/einspeiser



Kundenservice Einspeiser und Netzkunden:

(Mo.-Fr. 8-18 Uhr) Tel.: 08 71- 96 56 01 20 bei Fragen zu Zählerablesung, Abschlagszahlungen, Einspeiseabrechnungen, Änderung von Vertragsdaten etc.

kundenservice@bayernwerk.de

Technischer Kundenservice Strom und Erdgas:

(Mo.-Do. 7.30-16.00 Uhr, Fr. 7.30-15.00 Uhr) Tel.: 09 41-28 00 33 11 bei Fragen zu Baustrom, Hausanschluss von Strom und Erdgas, Anschluss Photovoltaik, Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Störungsnummer Strom: Tel. 09 41-28 00 33 66

Störungsnummer Gas: Tel. 09 41-28 00 33 55

Glasfaserausbau: Eigenwirtschaftlicher Ausbau der Fa. Brandl Services GmbH

In den vergangenen Jahren wurde bei uns in der Gemeinde die Glasfaser bis in unsere Ortsteile gebaut. Die VDSL Versorgung über die örtlichen Vermittlungsstellen (den DSLAMs) und das Kupfer Ortsnetz bietet den Bürgern stabiles VDSL mit Geschwindigkeiten bis zu 100.000 kBit/s und teilweise sogar noch mehr. Nach einer aktuellen Auswertung besteht die maximale Leitungsauslastung bei einem Großteil der Bürger noch nicht. So können Sie schnell und unkompliziert meist im online Kundenportal bei Ihrem Internetanbieter aufstocken. Da die Zukunft sicherlich mehr Bandbreite benötigt, denken wir schon jetzt daran die Glasfaser bis ins Haus zu bringen mit FTTH = Fiber to the Home. Die Gemeinde ist hierfür in das Bundesförderprogramm eingestiegen. Beim ersten Schritt der Markterkundung kam es zum Ergebnis, dass Brandl Services weiter in den Glasfaser Ausbau investieren möchten, sofern der Bedarf bei den Bürgern besteht.



Glasfaserausbau:
Eigenwirtschaftlicher Ausbau der
Fa. Brandl Services GmbH

+++ Ihre Mithilfe ist gefordert! Jetzt online abstimmen! +++

“**Bürgerabstimmung**”

↓ IHR NEUER GLASFASERANSCHLUSS ↓

www.brandl-services.com

! “Sollten sich **mehr als 40% der Bürger** für den FTTH Anschluss entscheiden, wird das Glasfaser Projekt von Brandl Services **eigenwirtschaftlich ohne staatlichen Zuschuss** umgesetzt!

Interessierte Bürger können sich **bis August 2024** einschreiben unter [www.brandl-services.com!](http://www.brandl-services.com)

Sollten sich **mehr als 40% der Bürger** für den FTTH Anschluss entscheiden, wird das Glasfaser Projekt von Brandl Services eigenwirtschaftlich ohne staatlichen Zuschuss umgesetzt! Interessierte Bürger können sich bis August 2024 einschreiben unter www.brandl-services.com Unter dem Menüpunkt „Angebot anfordern“ erhalten Sie Ihre persönlichen Bestellunterlagen für den schnellen FTTH Glasfaser Anschluss. **Brandl Services stockt seine Investitionen in unserer Gemeinde weiter auf und übernimmt die Kosten für Ihren Hausanschluss, somit erfolgt der Anschluss ans Glasfaser Netz der Zukunft für Sie kostenlos.**

Wir freuen uns auf rege Beteiligung, so dass der Ausbau ohne Zuschuss fokussiert werden kann.

Bitte bei weiteren Fragen direkt an die Fa. Brandl Services GmbH wenden:

Brandl Services GmbH, Theresienstr 20, 92353 Pavelsbach

Tel: 09180 / 40 99 99 - 4, Fax: 09180 / 40 99 99 - 8

cb@brandl-services.com www.brandl-services.com

Unsere Büro Öffnungszeiten sind von
Montags bis Donnerstags von 8:00-12:00 und 12:30-17:00 Uhr
sowie Freitags von 8:00 - 12:00 Uhr

Wasserversorgung der Gemeinde Berg

Ortsteile mit Gewinnungsgebieten und Härtegraden

Gewinnungsgebiete	Ortschaften	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Härtebereich
Brunnen 1 & 2 Quelle Hausheim	Berg Meilenhofen Oberwall Unterwall	17,3	15,0	hart
Brunnen 1 & 2 Quelle Hausheim Quelle Kadenzhofen	Burkertshof Beckenhof Gebertshof Haimburg Loderbach Richtheim Riebling	17,3	15	hart
Brunnen 3 & 4 Häuselstein	Häuselstein Irlshof Langenthal Mitterrohrenstadt Oberrohrenstadt Reicheltshofen Sindlbach Stöckelsberg Unterrohrenstadt Wüdrich	16,8	14,8	hart
Brunnen Oberölsbach Brunnen 3 & 4	Gnadenberg Oberölsbach Unterölsbach	17,4	14,8	hart
Quelle Hausheim	Hausheim Kettenbach	12,7	10,2	mittel
Quelle Kadenzhofen	Kadenzhofen	16,7	15,0	hart
Gemeinde Burgthann	Gspannberg Haslach Kleinvoggenhof Reichenholz Rührersberg	11,1	10,2	mittel
Pettenhofener Gruppe	Bischberg	18,7	14,6	hart
Hammerbachtal Gruppe	Mauertsmühle	11,8	10,4	mittel

Trinkwasserversorgung in der Gemeinde Berg

Die Gemeinde Berg untersucht regelmäßig die Trinkwasserqualität auf zahlreiche Parameter.

In allen Brunnen und Quellen der Gemeinde Berg liegen die Nitratwerte im Normbereich.

	TrinkwV DIN	Berg 1 & 2 Ortsnetz	Häuselstein 3&4 Ortsnetz	Oberölsbach Ortsnetz	Hausheim Ortsnetz	Kadenzhofen Ortsnetz
physikalisch-chemische Parameter	Grenzwert					
Nitrat (NO ₃)	50 mg/l	19,9	33,1	4,4	17,4	21,0

Wasserversorgung - Abwasserentsorgung Aktuelle Beitrags- und Gebührensätze

• Wasserversorgung Gemeinde Berg

a) Wasserversorgung Gemeinde Berg (außer Bischberg, Mauertsmühle):

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ MwSt. 7 %)	1,08 € / m ²
Geschoßflächenbeitrag (+ MwSt. 7 %)	6,21 € / m ²
Verbrauchsgebühr: (+ MwSt. 7 %)	1,17 € / m ³
Grundgebühr bis 6 m ³ Nenndurchfluss: (+ MwSt. 7 %)	42,00 €/Jahr

b) Wasserversorgung Pettenhofener Gruppe (Bischberg): (Änderung ab 01.01.2018)

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.)	1,89 € / m ²
Geschoßflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.)	8,09 € / m ²

Verbrauchsgebühr: (+ 7 % MwSt.)	1,00 € / m ³
Grundgebühr bis 2,5 m ³ : (+ 7 % MwSt.)	36,00 €/Jahr

c) Wasserversorgung Hammerbachtalgruppe (Mauertsmühle):

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.)	1,33 € / m ²
Geschoßflächenbeitrag (+ 7 % MwSt.)	8,69 € / m ²
Verbrauchsgebühr: (+ 7 % MwSt.)	1,40 € / m ³
Grundgebühr bis 2,5 m ³ : (+ 7 % MwSt.)	44,20 €/Jahr

• Abwasserentsorgung Gemeinde Berg:

Beiträge:

Grundstücksflächenbeitrag	1,92 € / m ²
Geschoßflächenbeitrag	12,49 € / m ²
Einleitungsgebühr:	1,84 € / m ³
Grundgebühr bis 6 m ³ Nenndurchfluss:	42,00 €/Jahr

Niederbringen von Brunnen zur Entnahme von Grundwasser für die Gartenbewässerung - keine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang

Nachdem sich die Gemeinde Berg als zuständige Wasserversorgerin immer wieder mit Anträgen von Grundstückseigentümern auf teilweiser Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang zur Wasserversorgungsanlage für ihre geplante Brauchwasserentnahme zu befassen hat, wird darauf hingewiesen, dass dies nur in Ausnahmefällen möglich ist, da grundsätzlich ein Anschluss- und Benutzungszwang besteht. *Hierzu besagt § 5 Abs. 2 Satz 1 der Wasserabgabensatzung der Gemeinde Berg, dass auf Grundstücken, die an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung angeschlossen sind, der gesamte Bedarf an Wasser im Rahmen des Benutzungsrechts ausschließlich auch aus dieser Einrichtung zu decken ist (Benutzungszwang).*

Von der Verpflichtung zum Anschluss oder zur Benutzung wird auf Antrag ganz oder zum Teil nur befreit, wenn der Anschluss oder die Benutzung aus besonderen Gründen - auch unter Berücksichtigung der Erfordernisse des Gemeinwohls - nicht zumutbar ist.

Unter Beachtung dieser Regelungen in der Wasserabgabensatzung hat der Gemeinderat bislang keinem Antrag auf teilweiser Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang in Bezug auf die Niederbringung eines Brunnens zur Entnahme von Grundwasser für die Gartenbewässerung stattgegeben. Sofern kein Befreiungstatbestand gemäß Wasserabgabensatzung vorliegt, wird es hierfür von Seiten der Gemeinde Berg auch künftig keine anderslautenden Entscheidungen geben, da der Gemeinderat seine Entscheidungen stets unter Beachtung des Satzungsrechts zu treffen hat.

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Wertstoffhof Berg: (März – Oktober):

(nur Abgabe von kleineren Mengen Grüngut möglich):

Freitag:	13.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof Neumarkt, Deponie Blomenhof (Berliner Ring 17):

Info-Telefon:

09181/470-1299, 09181/470-1209, 09181/470-1211,

Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 13.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag geschlossen!

Zusätzliche Öffnungszeiten vom 05. März bis 31. Oktober:

Montag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, nur Grüngutannahme, kein Wertstoffhofbetrieb! Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, normaler Wertstoffhofbetrieb.

Deponie Kettenbach

Die Annahme von Bauschutt wird mit Beginn des Jahres 2024 nur noch in Kleinmengen, wie in allen anderen gemeindlichen Wertstoffhöfen des Landkreises Neumarkt, mittels eines maximal 20 m³ fassenden Bauschuttcontainers erfolgen.

Die Anlieferung kann dann nur mit folgenden Transportfahrzeugen zu den folgenden Landkreisgebühren erfolgen:

PKW (Inhalt eines Standard-Kofferraumes) oder bei sonstiger Anlieferung einer vergleichbaren Kleinmenge; 4,00 €

PKW mit besonderer Ladefläche, Dachträger o.ä.;

PKW-Anhänger mit einer Bordwand- oder

Ladehöhe bis zu 0,5 m

oder einer Ladefläche bis 2 m² 10,00 €

Ladezeiten der Erddeponie und Steinbruch Geiger in Bischberg

Montag – Donnerstag: 6:00 Uhr – 17:00 Uhr

Freitag: 6:00 Uhr – 16:00 Uhr

Redaktionsschluss zur Abgabe von Beiträgen

für das Mitteilungsblatt „Berg aktuell“ ist jeweils der **18. des Vormonats**. Danach eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge können in der Gemeindeverwaltung abgegeben werden **z. Hd. Frau Kaiser, Tel. 09189/4411-28, E-Mail: renete.kaiser@berg-opf.de**

Gemeindeparterschaft

Mnozil Brass feiert ihr 30-jähriges Bestehen in Walce

Eine Abordnung der Bläusersinfonie Berg war eingeladen

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der weltbekannten österreichischen Bläser-Formation „Mnozil Brass“ waren Musiker der Bläusersinfonie Berg auf Einladung des noch amtierenden Bürgermeisters Marek Śmiech zusammen mit der Ehrenbürgerin Anita Vogel nach Walce gereist.



Am Vorabend des Konzertes gab es ein Festbankett im Hotel Solidaris in Kedzierzyn Koźle.

Anlass war das Ende der Amtszeit des Bürgermeisters Marek Śmiech

Die Berger Abordnung übergab im Namen von Erstem Bürgermeister Peter Bergler ein Präsent und eine Dankesurkunde an Marek Śmiech für sein engagiertes Wirken zur Pflege und Stärkung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Gemeinden und Bürgern von Walce und Berg b. Neumarkt i.d.OPf. sowie für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Marek Śmiech wurde in den Landkreisrat in Krapkowitz gewählt.

Am 06.05.2024 wird Rafał Miczka, der bislang stellvertretender Bürgermeister war, das Amt des Gemeindeoberhauptes übernehmen.

Schulen, Kindergärten und Jugend

Ferienbetreuung im Schuljahr 2023/2024

Verbindliche Anmeldung der Kinder:

Die Anmeldeformulare sowie die Einzugsermächtigung erhalten Sie sowohl im Bürgerbüro der Gemeinde Berg als auch in den Schulen Berg und Sindlbach. Sie können das Formular auch unter folgendem Link auf der Homepage der Gemeinde Berg ausdrucken: <https://berg-opf.de/buerger/formulare/>

Vereinbarungen zur Ferienbetreuung

Falls die Mindestteilnehmeranzahl von 9 Kindern nicht zustande kommt, findet keine Ferienbetreuung statt. Wir werden Sie in diesem Fall bis zum jeweiligen Stichtag benachrichtigen.

Für das Schuljahr 2023/24 sind folgende Schulferienwochen für eine Ferienbetreuung vorgesehen:

Pfingstferien 2024: 20. Mai bis 30. Mai 2024 (7 Betreuungstage) – 20. und 30. Mai Feiertage, Anmeldeschluss: 06. Mai 2024

Sommerferien 2024: 29. Juli bis 09. August 2024 (10 Ferientage) und 26. August bis 05. September 2023 (9 Ferientage) Anmeldeschluss: 15. Juli 2024

Herbstferien 2024: 28. Oktober bis 01. November 2024 (4 Betreuungstage) 01. November Feiertag Anmeldeschluss: 14. Oktober 2024

Buß- und Betttag 2024: 20. November 2024, Anmeldeschluss: 04. November 2024

Die Zahl der Plätze ist begrenzt! Ihre Fragen beantworten wir gerne! Telefon-Nr.: 09189/4416-17

Das gesamte Team der Ferienbetreuung freut sich auf Euch und wünscht schon heute: Schöne Ferien!

Ferienbetreuung der Gemeinde Berg in den Osterferien

Insektenhotel in Berg

Ganz im Zeichen der Natur stand der erste Tag der Ferienbetreuung aus Berg. Für 32 Kinder ging es gemeinsam unter Leitung von Theresa Weigl, Brigitte Weißmüller und Anita Lang in das gemeindeeigene Landart Waldstück im Ort. Nach einer erfolgreichen Ostereisuche ging es unter Anleitung von Willi Kraus an den Bau und die Einrichtung eines großen

Insektenhotels. Zur Überraschung der Kinder kam Erster Bürgermeister Peter Bergler die Kindergruppe besuchen und begutachtete die entstandenen Werke. Die Kinder konnten hier ihre Fähigkeiten im handwerklichen Bereich einmal mehr unter Beweis stellen. Mit Hammer und Nägel, Bohrmaschine, Säge und Akkuschrauber wurde fleißig gearbeitet. Einige Kinder waren davon so inspiriert, dass sie sogar noch ihr eigenes Insektenhotel erbaut haben. Gefüllt wurde unter anderem mit Stroh, eingebohrten Holzstämmen und Sägespänen. Bald wurde das Insektenhotel dann fertiggestellt und die Insekten konnten sich einnisten.



Foto: Stepper

Besuch beim Bauernhof

In der ersten Osterferienwoche begaben sich 36 Ferienkinder zum Bauernhof von Familie Silke und Alois Schottner. Die erste Kindergruppe marschierte gemeinsam mit den Betreuerinnen Theresa Weigl und Jessica Gigliotti Richtung Bauernhof der Familie, während die zweite Gruppe mit Claudia Moosburger und Marie Weber die Zeit auf dem Kolpingspielplatz verbrachten.



Mit strahlenden Augen wurden die Kinder von Frau Schottner begrüßt, die ihnen zunächst die bunte Vielfalt ihrer Hühnerfamilie präsentierte.

Der Höhepunkt des Besuchs war zweifellos der Kuhstall, wo die Kinder hautnah die Kälber, Jungtiere und erwachsenen Kühe erlebten.

Zum krönenden Abschluss des Bauernhofbesuchs ging es dann noch zu den Pferden der Familie. Besonders die Mädchen der Gruppe waren von den edlen Tieren fasziniert.

Ein herzliches Dankeschön geht an Silke und Alois Schottner für diesen wunderbaren Vormittag!

Kegeln in den Osterferien

„Gut Holz“ hieß es am 2. Februar für die Kinder der Ferienbetreuung der Gemeinde Berg. Gemeinsam mit den Betreuerinnen Brigitte Weißmüller, Ilona Moosburger und Claudia Moosburger ging es zum Kegeln beim DJK-SV Berg.

Ein herzlicher Empfang erwartete die 16 aufgeregten Ferienkinder, als sie von Daniela Spitz und Roswitha Mederer begrüßt wurden. Zu Beginn waren alle Kinder gespannt darauf, die

Grundlagen und die Regeln des Kegeln kennenzulernen. Im Anschluss an die erste Einweisung stürzten sich die Kinder mit Eifer und Begeisterung in das Kegelabenteuer.

Einige von ihnen offenbarten sich als echte Naturtalente und beeindruckten mit ihren Fähigkeiten so sehr, dass sie sogar sofort Angebote erhielten, dem Verein beizutreten und ihr Talent dort weiter entwickeln zu können.



Die strahlenden Gesichter der Kinder und ihr ungebremsster Enthusiasmus waren der beste Beweis dafür, dass dieser Vormittag nicht nur ein reiner Kegelausflug war, sondern ein Erlebnis, das ihre Leidenschaft für den Sport weckte.

Kath. KiTa St. Vitus Berg

Feuerlöscherübung mit der FFW Berg

Am Donnerstag, den 18. April hat ein Teil des Teams unter Anleitung der Freiwilligen Feuerwehr die Feuerlöschübung absolviert.

Dabei wurde das richtige Verhalten im Brandfall und die richtige Handhabung von Feuerlöschern erklärt und auch praktisch geübt.

Durch die jährliche Brandschutzübung und die Feuerlöschübung ist das Team für den Ernstfall bestens geschult.

Vielen Dank an die FFW Berg die tolle Zusammenarbeit, Schulung und Unterstützung!

Vorschulflug

Wie jedes Jahr führt uns auch dieses Jahr der Vorschulflug nach Nürnberg ins Erfahrungsfeld der Sinne.

Die Kinder freuen sich schon die verschiedenen Stationen zu entdecken und zu erleben.

In diesem Jahr besuchen die Kinder dort das „Klangzelt“ indem es viele Klänge, Geräusche, Instrumente und vieles mehr zu entdecken gibt.

Auch wenn dieser Tag anstrengend ist, kehren doch alle immer mit vielen tollen Eindrücken und Erfahrungen von einem wunderschönen Tag mit ihren Freunden zurück!

AWO Kinderhaus Schatzinsel

Ramadama

Auch die Kinder des Kinderhaus Schatzinsel beteiligen sich am großen Aufräumen in der Gemeinde. An einem Vormittag zogen sie in Gruppen los und sammelten fleißig Müll ein. Auf Wiesen, am Straßenrand und in Gebüsch wurden die Kinder fündig. Passend zum Müllprojekt der Delfingruppe, wurde natürlich auch besprochen, um welchen Müll es sich handelt und wie dieser entsorgt werden muss. Mit einem leckeren Snack, gesponsert von der Gemeinde Berg, wurde die erfolgreiche Sammlerei dann abgeschlossen.

Vielen Dank an die Gemeinde dafür.

Ausflug der Vorschulkinder zur Sparkasse Neumarkt

Am Nachmittag des 15. April machten sich die Vorschulkinder auf den Weg nach Neumarkt. Die Einladung kam von der Sparkasse um bei der Übergabe der jährlichen Geschenke dabei zu sein. Die Busfahrt war aufregend und hat richtig Spaß

gemacht. Nach der Übergabe war sogar noch Zeit für einen Spielplatzbesuch, bevor es dann wieder mit Bus zurück zum Kindergarten ging.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch nochmal bei der Sparkasse Neumarkt für das tolle Geschenk bedanken.

Elternbeirat AWO-Kinderhaus Schatzinsel

Rückblick Osterstand am Berger Bauernmarkt

Der Elternbeirat hat dieses Jahr am 21.3.2024 am Bauernmarkt in Berg verschiedene selbstgemachte Bastelarbeiten und süße Leckereien rund um das Thema Ostern verkauft. Wir möchten uns noch einmal für die großartige Unterstützung der Eltern, Kinder und Erzieher bedanken, die sich im Vorfeld so viel Mühe gemacht haben und viel gebacken, gebastelt und gestaltet haben. Ein Dankeschön geht auch an die Gemeinde und den Bauernmarkt. Beim Geflügelhof Heiselbetz vom Bauernmarkt möchten wir uns besonders für die Eier-Spende bedanken. Die Seestern-Kinder haben die Eier anschließend gefärbt und wurden dann zum Verkauf angeboten. Die Seepferdchen-Kinder der Krippe haben selbstgebastelte Ton-Hasen beigesteuert und die KiGa Kinder haben wunderschöne Lavendel-Seifen vorbereitet. Ein Highlight war auch die Gesangsaufführung der Vorschulkinder am Bauernmarkt. Alles in Allem ein gelungenes Event. Die Einnahmen kommen den Schatzinsel-Kindern zugute.



Kindergarten St. Jakobus Sindlbach

Freie Plätze für das Kindergartenjahr 2024/2025

Der Kindergarten St. Jakobus in Sindlbach hat ab September 2024 noch freie Plätze zur Verfügung. Wir können Kinder von 2,5 bis 6 Jahren, auch während des Kindergartenjahres, aufnehmen.

Wir bieten folgende Öffnungszeiten an:

Montag und Freitag: 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag: 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Außerdem bieten wir Montag bis Donnerstag ein warmes Mittagessen für die Kinder an.

Wer Interesse hat, darf sich gerne bei uns melden.

Telefonnummer: 09189/9408.

E-Mail: kita.sindlbach@bistum-eichstaett.de

Kindergarten St. Georg Loderbach

Der Osterhase war im Kindergarten



Am letzten Kindertag vor den Osterferien waren wir auf der Suche nach unseren Osternestern.

Bei der Regenbogengruppe war der Osterhase im Wald, die Regentropfenkinder fanden ihre Osternester am Spielplatz und bei den Sonnenscheinkindern versteckte er sie im Garten. Kein Versteck war zu schwer, alle Osternester wurden gefunden und alle Kinder waren sehr glücklich!

Große Gartenaktion

Viele fleißige Kindergartenfamilien halfen am Samstag, 16. März bei unserer großen Gartenaktion.

Ein herzliches Vergeltsgott, für die tolle Hilfe!

Unser Garten wurde vom Winterschlaf erlöst und sieht wieder richtig gut aus.

Ein Dankeschön geht an die Gemeinde Berg, für den Rindenmulch und an die Kirchenverwaltung St. Vitus, Berg für die Brotzeit!

Vorschau

Jetzt freuen wir uns im April auf unsere Oma Opa Tage im Kindergarten, wo die Kinder schon fleißig üben und basteln. Ist für uns immer ein ganz besonderes und lieb gewordenes Fest im Kindergartenjahr.

Im Mai werden unsere Kinder im Kindergarten mit den Papas Vatertag feiern. Gemeinsam Zeit verbringen, ist das Wertvollste in unserer schnellen Zeit.

Kindergarten St. Birgitta Unterölsbach

Osterfeier am 22.03.2024

Ja was hoppelt den da und versteckt Osternester? Natürlich kam auch heuer der Osterhase bei uns vorbei. Zuvor aber, ließen wir uns gemeinsam das leckere Osterfrühstück schmecken. An dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön an Familie Klein, für die langjährige Eier-Spende. Anschließend trafen wir uns in der Turnhalle zu einer kleinen österlichen Feier.

Um die Natur beim Erwachen besser beobachten zu können, standen heuer „Frühlingswald- Tage“ bei den Vorschulkindern auf dem Plan. Gut ausgestattet und mit dem Rucksack am Rücken erkundeten wir Feld, Wald und Flur. Wir konnten erleben, wie aus einem frostigen Morgen ein blühender und sonniger Tag wurde, entdeckten Kometenlöcher, wunderschöne Schmetterlinge und Zauneidechsen. Die gemeinsame Zeit und die vielen schönen Erlebnisse werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.



Mit diesem Foto möchten wir uns ganz besonders bei unserem Elternbeirat und unseren engagierten und fleißigen Eltern bedanken. Für die viele Zeit und super Ideen, mit denen ihr auch in diesem Jahr unseren Ostermarkt wieder möglich gemacht habt.

AWO Waldkindergarten Fuchsbau

Neues vom Waldkindergarten „Fuchsbau“

In der Osterzeit hatten die Kinder vom Waldkindergarten „Fuchsbau“ viel zu tun. Ostereier wurden bemalt, und natürlich mussten die Osternester gebaut werden. Zum Schluss wurde das Nest noch mit Moos ausgepolstert. Die hat der Osterhase dann im Wald versteckt.



Es war gar nicht so einfach, sie zu finden. Zum Glück hatten sich die Kinder vorher beim gemeinsamen Osterfrühstück gestärkt. Am Ende hatte je-



edes Fuchsbaukind ein gefülltes Osternest. Natürlich haben die Kinder auch die Ostergeschichte gehört. In vielen kurzen Geschichten hörten sie von Jesus, vom Abendmahl mit seinen Freunden, davon, dass er ihnen Mut gemacht hat und versprochen, immer bei Ihnen zu sein, und, dass er bald sterben müsse. Die Kinder lauschten den Geschichten mit großer Neugier.

Herzlich bedanken möchten wir uns noch bei der Sparkasse Neumarkt, die für alle Kindertagesstätten im Landkreis einen Bagger gespendet hat. Die Kinder machten große Augen, als sie das neue Spielzeug im Sandkasten enthüllen durften. Es war eine tolle Überraschung für die Kinder!

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

Herzliche Einladung zum Dekanatskindertag „Zauberhut und Zauberstab – Wir feiern den Dekanatskindertag“ für alle Kinder von der 1. Klasse bis 12 Jahre am 11. Mai in Parsberg. Er findet von 10:00 bis 16:00 Uhr für alle Kinder aus dem Dekanatsbezirk statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Anmeldeschluss: 04. Mai 2024. Näheres, insbesondere die Haltestellen und Fahrzeiten der Buslinien, stehen im Flyer und auf www.ejdnm.de.



Fahrradfreizeit durch die Fränkische Schweiz für 12 bis 16-Jährige vom 23. bis 26. Mai 2024: Gemeinsam radeln, erleben, entdecken und dabei Spaß haben. Übernachtet wird in Zelten auf einem Erlebnisbauernhof, einem Campingplatz bei Pottenstein sowie in Eschenfelden. Preis: 180,00 € (weitere Geschwister und Juleicainhaber:innen 170,00 €), Anmeldeschluss: 03. Mai 2024. Näheres im Flyer und auf www.ejdnm.de.



Infos u. Anmeldungen: Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, www.ejdnm.de

Jugendarbeit der Gemeinde

Neue Jugendpflegerin für Berg und Lauterhofen

Hey, ich heiße Selina und bin 24 Jahre alt. Seit 1. April bin ich Gemeindliche Jugendpflegerin in Berg und Lauterhofen und damit Ansprechpartnerin für alles rund um Jugendarbeit.



Ich habe Soziale

Arbeit studiert und in verschiedenen Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit Erfahrungen gesammelt. In den letzten zwei Jahren war ich als Jugendpflegerin in Kümmerbruck tätig. Als Jugendliche habe ich beim Ferienprogramm meiner Gemeinde mitgeholfen und seit 2016 engagiere ich mich als Übungsleiterin bei meinem Sportverein, dem SV Kauerhof in Sulzbach-Rosenberg. Ich wohne derzeit in Amberg und wenn ich nicht mit Jugendarbeit beschäftigt bin, backe ich gerne, tanz Ballett oder bin in der Natur unterwegs.

Kommt gerne auf mich zu, wenn ihr Ideen für eure Gemeinde habt oder bei anstehenden Projekten mitentscheiden wollt. Geplant ist zunächst die **Einweihung der Pumptrack-Anlage am**

8. Juni, die jährliche Jugendbürgerversammlung und natürliche verschiedene Ausflüge und Angebote in den Ferien.



Außerdem gibt es jetzt einen **Instagram Account (@jugend_berg)**, auf dem ihr alle Infos bekommt. Folgt mir da gerne, um nichts zu verpassen.

Erreichen könnt ihr mich auch **mobil unter der 0151/15534849** oder **per Mail an selina.donhauser@berg-opf.de**.

Ich freu mich darauf, euch kennenzulernen!

Instagram Account für die Berger Jugend

Auf dem Instagram Account @jugend_berg findet ihr ab jetzt immer alle Termine zu Veranstaltungen, Aktionen und Programmen für Jugendliche und Infos zum Aufbau des Jugendtreffs in Berg

Jugendtreff Sindlbach

Angerstr. 2, 92348 Berg - Sindlbach
E-Mail: jugendtreff.sindlbach@berg-opf.de
Homepage: www.berg-opf.de/bildung-soziales/jugendangebot



Öffnungszeiten:

Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Samstag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Aktuelle Termine Mai:

11.05. Menschenkicker-Turnier

18.05. Pimp my Ju

~ genauere Infos folgen in der WhatsApp-Gruppe ~

Wir möchten uns recht herzlich bei der Familie Himmler für die großzügige Spende einer Musikbox bedanken. Sie ist schon jetzt häufig im Gebrauch und sorgt für gute Stimmung bei uns im Jugendtreff. ☺

Vergangene Aktionen

Graffiti-Jam in Neumarkt



Verschiedenes

Gemeindebücherei

Es ist so weit.

Ab 02. Mai ist die neue Bücherei geöffnet!



Es geht auch gleich weiter mit der Märchenstunde für 4- bis 6-Jährige



Dienstag, 07.05.2024, 15 Uhr.

Schließtage im Mai:

Mittwoch	01. Mai: Tag der Arbeit
Donnerstag	09. Mai: Christi Himmelfahrt
Sonntag	19. Mai: Pfingsten
Donnerstag	30. Mai: Fronleichnam

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bücherei-Team

Bücherei Statistik 2023

Eine Bücherei war in früheren Zeiten eine Ausleihstelle, in der „Bücherwürmer“ in Zettelkatalogen wühlten. „Mit diesen hehren Bildungs-Anstalten hat die Gemeindebücherei Berg heute nur noch eines gemeinsam. Auch heute leihen sich Leserinnen und Leser – ob klein oder groß, ob jung oder alt gerne noch Bücher aus“, sagt die langjährige Büchereileiterin

Helga Franz aus Berg beim Pressegespräch in ihrem Rechenschafts-Rückblick auf das erfolgreiche Jahr 2023

Mit etwa 12300 Besuchern und 629 Öffnungsstunden sowie 18 durchgeführten Veranstaltungen im Jahr ist die Bücherei Berg die meistbesuchte kulturelle Einrichtung in der Schwarzachtal-Gemeinde Berg. In diese hohen Ausleihzahlen sind auch die Mädchen und Buben der Schwarzachtal-Schule und der Chunradus-Grundschule Sindlbach registriert. Für jeden der über 8500 Einwohner der Gemeinde Berg stehen in der Bücherei, die seit kurzem in den neuen Räumen des Rathaus-Anbaus im Erdgeschoss untergebracht ist, verschiedene Medien zur Verfügung. Geöffnet ist die Bücherei sonntags von 10 bis 11 Uhr, mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr und an Donnerstagen von 9 bis 11.30 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr.



Foto: Stepper

Bund Naturschutz – Ortsgruppe Berg

Stammtisch

Wir treffen uns zu einem Gedankenaustausch und zum gemütlichen Beisammensein am Montag, 13. Mai 2024, im Gasthof Lindenhof um 19 Uhr. Nicht nur Mitglieder der Ortsgruppe Berg sondern alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Krötenwanderung 2024

An Mauertsmühle, Bocksmühle, im Rohrenstädter Tal und bei Irleshof wurden Krötenzäune auf- und mittlerweile auch wieder abgebaut. Fleißige Helfer haben Frösche und Kröten gesammelt und ihre Anzahlen erfasst.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden ganz herzlich für ihren Einsatz.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Unter dieser Mailadresse können Sie uns erreichen: bn-berg@online.de



Der Garten als Hort der Vielfalt

Vielfalt fördert unsere Bienen und viele Nützlinge

Immer mehr Menschen sind fasziniert von Bienen und fangen an, selbst Bienen zu halten. Leider haben diese emsigen



Foto: Franz Kraus

Fenster • Rollläden • Raffstoren + Kästen • Markisen • Sicht- & Sonnenschutz • Haustüren • Garagen-Tore • Smart Home



Weichselbaum

Lamellendächer
Terrassendächer
Pergola-Markisen
Markisen
Wintergarten-Markisen

Trends + Vielfalt

Beratung | Planung | Montage

Jetzt Termin vereinbaren
09185 / 94100

... mit **Weichselbaum**
mehr Info: weichselbaum.com



JOSEF OTT

landwirtschaftliches Lohnunternehmen

Reichenholz 3 • 92348 Berg
Telefon 09189 4145395
Mobil 0160 94809850

- FineCut-Pressen • Mulchen • Bodenbearbeitung • Gärreste-Ausbringung • Gärreste-Einarbeitung mit 3m-Scheibenegge
- Soloverleih von Scheibenegge mit Hitch • Stoppelbearbeitung (Zwischenfrucht, Mais, Raps) mit 3m-Messerwalze und nach Bedarf mit 3m-Scheibenegge



PIRZER

Bestattungs-institut GmbH

Zusammen mit Ihnen gehen wir ein Stück auf dem schweren Weg Ihrer Trauer.

Dr.-Krauß-Straße 5
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht:
09181 - 47620

Türkeistraße 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht:
09187 - 907700

www.pirzer-bestattung.de info@pirzer-bestattung.de

mattfeldt+sänger marketing und messe ag



NORDBAYERN

AGRARSCHAU

LANDWIRTSCHAFTS MESSE



11. - 12. MAI

FESTPLATZ • NEUMARKT I.D.OPF.

- Überregionale Fachmesse für Landwirtschaft & Forsttechnik in Nordbayern
- Biergarten, Eselrennen, Festhalle, Musik uvm.
- Parallel zum Frühlingsfest
- Sa./So. von 11 bis 17 Uhr



NEUMARKT
STARKE STADT

MESSETHEMEN

 Tierhaltung und Tiermanagement	 Stall- und Hallenbau, Bogenhallen
 Ackerbau, Saatgut und Dünger	 Traktoren – Landmaschinen & Technik
 Energieversorgung, Energienutzung und vieles mehr	



SEIT 1999 IM GESCHÄFT.
SEIT 2021 EIN FAMILIENBETRIEB

NIKLAS

GARTEN & POOL

OUTDOOR-LIVING

HEIMKOMMEN | ABSCHALTEN | WOHLFÜHLEN.

GARTEN ZUM WOHLFÜHLEN, POOL MIT FLAIR & PERGOLA NACH MAß




WWW.NIKLAS-GARTEN.DE

Rupert Niklas 0170 3400983 Philip Niklas 0171 2382138
Niklas Garten & Pool GmbH | Heinrichsburgstr. 20 | 92348 Berg | info@niklas-garten.de

Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Vitus Berg

Die Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Vitus Berg sucht ab dem 01.09.2024 für unsere 6-gruppige Kindertagesstätte St. Marien

eine Hauswirtschaftskraft (m/w/d) für 7,5 Wochenstunden

Ihre Aufgaben:

- Aufbereitung und Ausgabe eines vollwertigen, gesunden Mittagessens
- Einhaltung von Hygienebestimmungen
- Weitere hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Ihr Profil:

- Berufserfahrung als Hauswirtschaftskraft wäre von Vorteil
- Freude und Lust an der Essenausgabe für Kinder im Alter von 3-6 Jahren
- Selbstständiger und verantwortlicher Arbeitsstil
- Kompetenz im Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit, Flexibilität, Teamgeist
- Einen ausgeprägten Ordnungssinn und strukturiertes Arbeiten

Wir bieten:

- die Anstellung ist unbefristet
- Bezahlung nach Tarif (ABD)
- Jahressonderzahlung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 15.06.2024 an: Katholisches Pfarramt St. Vitus, Hauptstraße 1, 92348 Berg i.d.OPf.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Verarbeitung personenbezogener Daten zu.

Insekten es immer schwerer. Belastungen durch Gifte aus der Landwirtschaft u.a. Bereichen und vor allem Futtermangel machen ihnen das Leben schwer. Die Biene gehört zu den wichtigsten Nutztieren. Nicht nur vom Honig und anderen Produkten können wir profitieren. Bienen sind wichtige Bestäuber, ohne sie gäbe es kaum Obst und auch weniger Gemüse und Blumen. Dies gilt für die Honigbiene aber auch für die vielen Wildbienenarten. Eine blühende Pflanzenvielfalt mit einfach blühenden Arten über den ganzen Sommer hinweg, sollte deshalb unser Ziel sein.

In den Gärten, aber auch in öffentlichen Grünräumen können wir dafür sorgen, dass von Frühjahr bis zum Herbst Futter zu finden ist. Einfach blühende Blumen, Kräuter und Wildpflanzen bilden dabei die Grundlage.

Wer seinen Nutzgarten wie einen Bauerngarten gestaltet, kann die Beete nicht nur mit Buchs einrahmen. Als niedrige Beeeinfassung eignen sich Lavendel, Thymian oder das Heiligenkraut (Santolina). Zierend sind am Rand auch die einjährigen Ringelblumen, deren heilkräftige Blüten gleichzeitig für Tees verwendet werden können. Gerade unter den Kräutern finden wir wichtige Nahrungspflanzen für unsere Insekten. Die Blüten von Schnittlauch, Winterheckzwiebel, Fenchel, Zitronenmelisse, Dill oder Koriander locken Insekten an. Wer die Pflanzen lange stehen lässt, kann dann auch selber Samen ernten.

Ausflug für Senioren der Gemeinde Berg

Die Gemeinde Berg organisiert einen Ausflug für Senioren ins Freilandmuseum nach Neusath-Perschen am 08. Mai 2024. Abfahrt ist um 8 Uhr vor dem Berger Rathaus mit dem Bus. Um 09:30 Uhr findet eine Führung durch das Museum statt. Mittagessen gibt es in der Museumswirtschaft. Am Nachmittag fahren wir weiter zum Steinberger See. Hier kann man gerne zu Kaffee und Kuchen verweilen. Die Ankunft zurück in Berg ist für 18 Uhr geplant. Die Kosten für Eintritt und Führung belaufen sich auf 8 €. Die Kosten für den Bus werden von der Gemeinde übernommen.

Anmeldung ab sofort bei Alois Braun (Telefon 09189/9494).

Umfrage zum Pastorkonzept im Pfarrverband Berg

Die Pfarreien im Pastoralen Raum Berg sind verpflichtet, wie alle anderen Pfarreien im Bistum auch, ein Pastorkonzept zu erstellen. Hierzu wurde ein Fragebogen ausgearbeitet.

Dieser liegt der Mai-Ausgabe des Mitteilungsblattes bei. Weitere Exemplare für Ihren Haushalt können Sie von der Homepage der Pfarreien

<https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/berg/>

oder

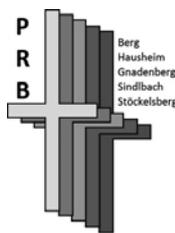
<https://www.bistum-eichstaett.de/pfarrei/gnadenberg/>

downloaden und ausdrucken.

Auch in unseren Kirchen und Pfarrbüros liegen die Fragebögen aus. Bitte beteiligen Sie sich an der Gestaltung der Zukunft unserer Pfarreien.

Den Fragebogen geben Sie bitte bis Freitag, 31.05.2024 in den Pfarrämtern in Berg oder Gnadenberg (Briefkasten) ab.

Vergelt's Gott für Ihre Teilnahme



Wieder TOP-Platzierung für Berger Finanzberater Regnat

Bereits zum zweiten Mal hintereinander erreichte Otto Regnat von Finanzberatung Regnat aus der Bayernstraße 5 in Berg einen Spitzenplatz im Experten-Wettbewerb zum „Finanzberater des Jahres 2024“.

Geldanlage mit gutem Gewissen:

Den Grundstein für sein erfolgreiches Abschneiden legte Regnat in der Depotführung. Konkret setzt er derzeit auf breitgestreute, nachhaltige Welt-Aktienfonds, Mikrofinanzfonds sowie renditestarke Geldmarktfonds und Festgelder, welche die derzeit gute Zinsentwicklung aufgreifen.

Rendite-Vorsprung durch Provisionsverzicht:

„Im Einkauf liegt der Gewinn“, weist der Berger Finanzberater auf einen wesentlichen Kostenvorteil hin. Als amtlich anerkannter „Honorar-Finanzanlagenberater“ gehört er zu den ganz wenigen Experten, die auf Honorarbasis - ohne Provision - arbeiten.

Beste Kredit fürs Traumhaus:

Otto Regnat, der bereits seit acht Jahren in Berg ein Büro hat, berät auch Bauwillige hinsichtlich Baufinanzierung und Kreditvermittlung und wählt das jeweils beste Angebot aus über 300 Banken für den Kunden aus.



Foto: Stepper



Schulabschluss bald in der Tasche, und dann?

Schon mal über eine Ausbildung nachgedacht?
Starte gleich im September noch durch mit uns:

- Bauzeichner / Technische Produktdesigner / Technische Systemplaner (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Studenten (m/w/d) Bauingenieurwesen
- Verfahrensmechaniker (m/w/d)



karriere.max-boegl.de

Diese und weitere
Ausbildungsstellen
findest du hier:



JETZT WOHNUNG IN BESTLAGE SICHERN!

**IHR ZUHAUSE,
WO DAS
EINKAUFEN
NUR EINEN
SCHRITT
ENTFERNT IST**

info@schwarzach7.de
Tel. 09181/909-13125
www.schwarzach7.de



Vereinsnachrichten

Veranstaltungskalender

Mai

- 1.5. Mi. Dorfgemeinschaft Oberölsbach, Maibaumaufstellen, 10.00, Schützenhaus, Oberölsbach
- 1.5. Mi. KAB Berg, Hauptfest der KAB – Tag der Arbeit
- 4.5. Sa. Schützenverein Eichenlaub Berg, Königsball, 18.00, GH Lindenhof, Berg,
- 4.5. Sa. KAB, Ausflug des KV nach Passau
- 5.5. So. Alle Feuerwehren der Gemeinde, Florians-tag, Dietfurt**
- 5.5. So. Pfarrei Sindlbach, Wallfahrt Habsberg, 5.00, TP Kirche, Sindlbach
- 6.-8.5. Pfarrfamilie Berg-Hausheim-Loderbach, Bittgänge, jeweilige Kirche
- 9.5. Do. Pfarreien und Vereine, Christi Himmelfahrt Prozessionen**
- 9.5. Do. 1. MSC Berg, Grillfest, 11.00, MSC Vereinsheim Berg
- 11.5. Sa. SC Oberölsbach, Jahreshauptversammlung, 19.30, Turnhalle, Unterölsbach
- 11.5. Sa. HVTV Sindlbach, Sindlbacher Dorfpokal, 14.00, Dorfhalle, Sindlbach
- 12.5. So. Racing-Hasen-Team Rohrenstadt, Orientierungsfahrt, 14.30, GH Goldene Krone, Rohrenstadt
- 12.5. So. Pfarrfamilie Gnadenberg-Sindlbach-Stöckelsberg, Gottesdienst, anschl. Flurprozession, 9.00 Kirche, Sindlbach
- 16.5. Do. KAB Berg Senioren, Maiandacht Kapelle Meienhofen, 14.00, TP Kirche, Berg
- 18.5. Sa. Schützenverein „Wiesengrund“ Rohrenstadt, Austria 7, 19.00, Schützenhaus, Rohrenstadt
- 20.5. Mo. Pfarrei Sindlbach, Wallfahrt zum Flurkreuz Meier, 13.00, Kapelle, Bischberg
- 20.5. Mo. Schützenverein „Wiesengrund“ Rohrenstadt, Pfingstkirche, Kirche, Oberrohrenstadt
- 20.5. Mo. Kolping Berg, Spielplatzfest, 14.00, Ackerstraße Berg
- 24.-26.5. Fr.-So., Pfarrei Sindlbach, Wallfahrt nach Gößweinstein, TP 4.00, Kirche, Sindlbach
- 24.-26.5. Sa.-So., SKK Berg, 150 Jahre SKK Berg, Sportzentrum, Berg**
- 30.5. Do. Pfarreien und Vereine, Fronleichnam-Prozessionen**
- 30.5. Do. Feuerwehr Loderbach, Grillfest, 13.30, FFW-Haus, Loderbach

Juni

- 2.6. So. Pfarrfamilie Gnadenberg-Sindlbach-Stöckelsberg, Fronleichnam, Gottesdienst, anschließend Flurprozession, 9.00, Kirche, Stöckelsberg**
- 9.6. So. Pfarrei Gnadenberg, Herz-Jesu-Fest, Pfarrkirche, Gnadenberg
- 13.6. Do. KAB Berg, Besuch der Weidenkirche Lenting
- 15.6. Sa. Pfarrfamilie Gnadenberg-Sindlbach-Stöckelsberg, Wallfahrt Rohrenstadt/Gnadenberg nach Habsberg
- 15.6. Sa. BRK Bereitschaft Berg, Altkleidersammlung
- 15.-17.6. Sa.-Mo., Kirwaboum und -moila Berg, St. Vitus Kirwa Berg**

- 15./16.6. Sa./So., Pfarrfamilie Berg-Hausheim-Loderbach Patrozinium St. Vitus Berg, 9.30, Pfarrkirche, Berg
- 15.-16.6. Sa./So., TSV Stöckelsberg Feuerwehr Stöckelsberg, Reservisten Stöckelsberg/Rohrenstadt, Sonnwendfeuer, Stöckelsberg

Bauernmarkt Berg

Der Bauernmarkt wird in der Hauptstraße beim Rathaus II in Berg abgehalten.

Markttag: Donnerstag zwischen 8.00 Uhr und 12.30 Uhr
Sofern der Donnerstag ein Feiertag ist, findet der Markt jeweils am Mittwochnachmittag zwischen 14.00 und 17.30 Uhr statt.

Freiwillige Feuerwehr Berg

Berufsfeuerwehrtag der Jugend

Bei bestem Wetter fand ein Berufs-Feuerwehrtag bei der Stützpunktwehr Berg statt. Die jugendlichen Mädchen und Buben durften mehrere realistische Einsatzstellungen in ganz Berg durchführen. Los ging es mit der Durchsage beim Alarm, anschließend erfolgte die Anfahrt zu den verschiedenen Einsatzstellen. Hier musste der Gruppenführer erst einmal die Lage erkunden und seiner Mannschaft entsprechende Aufgaben bei den Hilfeleistungen erteilen. Es stand zweimal das Löschen eines Kleinbrandes im Freien, eine Rettung einer Person aus dem ersten Obergeschoss und die Rettung einer eingeklemmten Person unter einem Container an. Nach getaner Arbeit wurde alle Einsatz-Geräte wieder im FF-Auto verstaut und in die Feuerwehr-Wache in der Hausheimer Straße zurückgebracht. Auch der Funkverkehr mit der Leitstelle (Lage-meldung) wurde realistisch mit eingebunden. Die verschiedenen Einsätze wurden zur vollsten Zufriedenheit der Betreuer und Beobachter gemeistert. Gedankt wurde den Helfern und Organisatoren, die diesen Berufsfeuerwehrtag ermöglichten.



Foto: Stepper

Kirchenchor Gnadenberg-Sindlbach

Deine Stimme ist gefragt – Sing mit uns!!!

Wer hat den Spruch noch nicht gehört: „Ich bereue es, dass ich nie ein Instrument oder das Singen richtig gelernt habe!“ Dafür ist es nie zu spät!

Hast du Lust auf gemeinsames Singen? Hast du Lust auf eine tolle Gemeinschaft? Dann hör auf, alleine unter der Dusche zu singen und komm' zu uns in unseren Chor!

Wir sind ein seit Jahrzehnten etablierter gemischter Chor mit Mitgliedern im Alter von 18 bis 82 Jahren. Wir lieben anspruchsvolle musikalische Herausforderungen und unsere Literatur ist deshalb sehr vielfältig. Die klassische Kirchenmusik, bei der wir uns häufig von Streichern begleiten lassen, ist uns genauso wichtig wie modernes NGL (Neues geistliches Liedgut) und volkstümliche Stücke.

09189 / 41 42 99

Mit großem Saal für Betriebs- und Familienfeiern

WhatsApp 0151 / 523 523 21



Unser Ausflugstipp:

Idyllischer Biergarten – nur wenige Gehminuten vom Kanal entfernt!

Griechische Speisekarte unter www.jorgos-taverne-berg.de oder QR-Code scannen



Alles auch zum Mitnehmen!

Sie finden uns im DJK-SV Sportheim!

Mo Ruhetag • Di - Sa ab 17 Uhr • So+Feiertag ab 11 Uhr
Schulstraße 40 • 92348 Berg b. Neumarkt



WIR STELLEN EIN!

AUSZUBILDENDE/R

KAUFFRAU/MANN FÜR BÜROMANAGEMENT
M / W / D



- Neue, klimatisierte Büroräume
 - Sicherer Ausbildungsplatz
 - Flexible Gestaltung der Arbeitszeiten
 - attraktive Personalrabatte
 - Perspektiven für Übernahme
- und vieles mehr erwartet Dich bei uns!

Metzgerei Nießbeck GmbH & Co. KG • Bruckäcker 1 • 92348 Berg
bewerbung@niessbeck.de



Kaiser Helmut
Sicherheit mit System

Am Königsweg 11
92367 Pilsach-Litzlohe
Mobil: 0152/08 61 80 87
Email: info@kaiser-sms.de
www.kaiser-sms.de

- Schließanlagen
 - mechanisch
 - mechatronisch
- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Schlüssel-Notdienst
- Reparaturen

ROTTNER

Elektroanlagen und Photovoltaik



Erzeugen Sie umweltfreundliche Energie mit einer Photovoltaik-Anlage

Kapellenacker 4 • 92348 Berg-Oberölsbach • Telefon 09189 1352 • www.elektro-rottner.de

KUFER PLATTEN

Steinstark
Unsere Ideen für Ihr Zuhause

Qualitätsprodukte seit 1953



Terrassenplatten in Beton & Keramik



Kufer Platten GmbH
Sulzbürger Straße 36
92318 Neumarkt
Tel.: 09181 8036

www.kufer-platten.de

ROLLENDER
Holzbackofen

direkt bei Ihnen

Zwiebelkuchen Pizzas orig. Flammkuchen

www.rollender-backofen.de



Scan mich!

Rollender Holzbackofen

Bäckermeister Elias Christian
Langenthaler Straße 26
92348 Langenthal

Mobil: 0152 020 343 05

Mail: info@rollender-backofen.de

Zudem machen wir auch sehr gerne Ausflüge in Richtung Musical, Jazz und Filmmusik, die mit Klavier oder auch bei bestimmten Anlässen mit Band begleitet werden.

Gerne kannst du auch erst einmal unverbindlich zum Schnuppern bei uns vorbeischauchen.

Wir proben mittwochs um 20 Uhr im Sindlbacher Pfarrheim.

Kontakt:

Eva Hierl-Wittig, 0172 7879433



Modellfliegerclub (MFC) Stöckelsberg

Modellfliegerausstellung in Berg

Überwältigt waren die Verantwortlichen des Modellfliegerclubs (MFC) Stöckelsberg über den großen Besuch bei der zweitägigen Modell-Ausstellung in der Aula der Schwarzachtal-Schule in Berg. Viele Besucher - Kinder, Eltern sowie Omas und Opas - kamen in die geräumige Mehrzweckhalle und bewunderten die über 80 Modelle, angefangen von Segel- und Kunstflugzeug-Modellen bis hin zu turbinengetriebenen Jets und Hubschraubern. Begeistert waren Klein und Groß bei der neunten Modellausstellung, die der mitgliederkleinste Verein in der Schwarzachtal-Gemeinde hervorragend durchführte, auch von den Flugvorführungen und den Aktionen am Flugsimulator. Highlight waren heuer Jets mit einer Länge von über fünf Metern. Der Stöckelsberger MFC-Vorsitzenden Robert Fuchs und dessen Stellvertreter Marc Petrak bedankten sich bei der gelungenen Ausstellung bei Bürgermeister Peter Bergler, der die Mehrzweckhalle des gemeindlichen Sport- und Kulturzentrums den Modellbauern von den Jurahöhen zur Verfügung stellte.

Foto: Stepper



DJK-SV Berg - Handball

Damen beenden die Saison auf dem dritten Platz



Die Damen starteten 2023/24 in der Bezirksklasse West. Bereits zur Hälfte der Saison zeichnete sich ab, dass drei der insgesamt zehn Mannschaften die Liga anführen würden, darunter auch die Damen aus Berg. Nachdem sie über die gesamte Saison zu Hause nur zwei Punkte abgeben mussten, beenden sie die Saison auf dem dritten Tabellenplatz. Diese gute Leistung zeigt sich auch in der Torschützenliste der Liga.

Gleich drei Spielerinnen aus Berg konnten sich dort platzieren. Auf Platz 7 Lorena Bittner mit 35 Toren, auf Platz 3 Nina Wild mit 55 Toren und Torschützenkönigin der Saison ist Lea Klebl mit 85 Toren. H. Ender, der die Damen zu Beginn der Saison übernommen hatte, ist optimistisch, was eine positive Entwicklung in der Zukunft betrifft.

Ungeschlagener Meister: D 1-Jugend triumphiert in der Bezirksklasse

Die erste Mannschaft der weiblichen D-Jugend holte sich in der Bezirksklasse Staffel Mitte I den Meistertitel. Nach acht Spielen in der Hauptrunde sicherten sie sich den ersten Tabellenplatz, ohne eine einzige Niederlage einstecken zu müssen. Die Spielerinnen und das Trainerduo sind sehr stolz auf diese herausragende Teamleistung! Als Anerkennung für ihre Leistung erhielt die Mannschaft eine Urkunde vom BHV.



Kinder- und Jugendzertifikat des BHV



An zwei Wochenenden im April fand die Trainer*innen-Ausbildung des BHV (Bayerischer Handballverband) erstmals mit 27 Teilnehmer*innen umliegender Vereine in der Turnhalle Berg statt. Da ein gutes Training ein wichtiger Grundstein für den Handballsport ist, bietet der BHV bereits ab 14 Jahren zum Einstieg ins „Trainerleben“ das Zertifikat für Kinder- und Jugendtrainer*innen an. Neben Trainingslehre und Technikvermittlung sind das Thema Aufsichtspflicht und Pädagogik Schwerpunkte der Ausbildung. Wir wünschen allen neuen Jungtrainern weiterhin viel Erfolg als Trainer*innen, und den Spaß daran, den Kindern und Jugendlichen die Sportart Handball zu vermitteln!

DJK-SV Berg Rock'n Roller

Saisonauftritt mit einem Debut für die Berger Rock'n'Roller

Am Samstag, 23.03.2024 ging es für die Berger Rock'n'Roller zum Saisonauftritt ins schwäbische Peiting zum „Pfaffenwinkel Cup“, einem Turnier der Süd-Cup Serie. Mit Neele Westinger





**REISSFEST
PASSGENAU
LANGLEBIG**

WILLKOMMEN IM FRÜHLING SCHLUSS MIT DEN PLAGEGEISTERN!

- Individuelle Fliegengitter nach Maß
- Fenster, Türen, Schiebetüren & Dachfenster
- farblich an ihre Fenster angepasst
- besonders reißfest & langlebig
- extra transparent und luftdurchlässig
- Pollenschutzgewebe für Allergiker



WWW.EIBNER-REGNATH.DE



INDUSTRIEPARK ERASBACH B2 · 92334 BERCHING · TELEFON: 08462 / 9424 - 0



**Generalvertretung
TOBIAS FÜRST**

Für Sie vor Ort –
ALLIANZ VERTRETUNG
Neumarkt i.d.OPf.

Dr.-Otto-Schedl-Straße 19
92318 Neumarkt i.d. OPf.

Tel. 09181 2700650
Web www.allianz-fuerst.de
Mail agentur.fuerst@allianz.de

Mo - Do 8:30 - 17:00 Uhr
Fr 8:30 - 14:00 Uhr



**VERSICHERUNGEN
KAPITALANLAGEN
BAUFINANZIERUNGEN**

Jeder Mensch ist einmalig- warum nicht Ihre Küche?

Denn so einmalig wie Sie – so sollte auch Ihre Küche werden.



Erleben Sie die neueste Generation der Gerätetechnik
AEG - Bora - Neff - Miele - Siemens

**Über 30-
jährige
Erfahrung**



Wir sind für Sie da!

Ihr KüchenHaus

In unserer Ausstellung finden Sie Traumküchen von 5 000 - 50 000€.
Unsere Aufgabe ist es Ihnen von der Beratung, kreativen Planung bis hin zum
Einbau die perfekte Leistung zu einen **einmaligen Best-Preis** zu bieten.
kreativ sympathisch zuverlässig preiswert - **Ihr KüchenHaus**

Ihr KüchenHaus Neumarkt
Ambergerstr 82 in Neumarkt
09181-2730190
www.ihr-kuechenhaus.de

und Georg Benz ging nach knapp 10 Jahren erstmals wieder ein Paar in der Schülerklasse aus Berg an den Start. Nach dem neuen Turniersystem stand vor der Tanzrunde der Mehrkampf auf dem Programm. Hier konnten Neele und Georg sich im Teilnehmerfeld von 5 Tanzpaaren im Bodenturnen Platz 3 und auf dem Minitrampolin sogar Platz 2.

Nach dem Eintanzen ging es für die Berger Tänzer gleich in der ersten Runde der Schülerklasse zur Sache und Sie zeigten eine solide Runde. Am Ende stand ein vierter Platz im Tanz, der in Kombination mit dem Mehrkampf jedoch zur Freude aller in Summe zu Platz 3 auf dem Treppchen reichte.

Bald darauf ging es dann für die Berger Turniertänzer nach Rosenheim zur Bayrischen Meisterschaft. Hier sind dann neben dem Schülertanzpaar auch Johanna und Franz Rothballer in der A-Klasse wieder an Start gegangen, die in Peiting leider krankheitsbedingt pausieren mussten.

Berger Rock'n'Roller Bayrische Meister in der Schülerklasse

Am 13. April reisten die Berger Rock'n'Roller mit drei Tanzpaaren zur Bayrischen Meisterschaft nach Rosenheim.



Erstmals gingen neben Neele Westinger und Georg Benz in der Schülerklasse und Johanna und Franz Rothballer in der A-Klasse auch Laura Partenheimer und Moritz Schuster in der Juniorenklasse an den Start.

Bei den drei Paaren der Schülerklasse konnten die Berger mit Platz 1 auf dem Trampolin und Platz 3 beim Bodenturnen eine gute Basis setzen. In der doppelt gewerteten Tanzrunde konnten Neele Westinger und Georg Benz sich nochmal steigern. Überglücklich konnten sie am Abend dann den Titel der Bayrischen Meister ganz oben auf dem Treppchen feiern. In der Juniorenklasse gingen Laura Partenheimer und Moritz Schuster erstmalig an den Start. Mit Platz 5 im Bodenturnen und Platz 4 auf dem Minitrampolin konnten die Beiden eine solide Leistung zeigen. In der Tanzrunde ging es dann für die Zwei erstmals auf die große Bühne in der vollen Gabor-Halle in Rosenheim. Nach einer sauber gezeigten Runde freuten sie sich auch mit Platz 6 über den gelungenen Einstieg in den Turniertanz.

In der höchsten Tanzklasse, der A-Klasse, gingen Johanna und Franz Rothballer zusammen mit zwei Nationalkaderpaaren aus Speyer und Rosenheim an den Start. Am Abend durften die Berger Tänzer dann mit der A-Klasse den Höhepunkt des Abends bilden. Johanna und Franz erreichten in diesem Teilnehmerfeld den 3. Platz und sicherten sich damit auch den Titel der Bayrischen Vizemeister in der A-Klasse.

Sichtlich zufrieden war auch der mitgereiste Trainer Benni Federl mit dem wachsenden Team der Berger Turnierpaare.

DJK Keglerinnen und Kegler wurden Meister

Den zweiten Meistertitel holten sich nach den DJK-Herren-Keglern Berg die gemischte Damen-Mannschaft DJK-SV Berg G1 im Spitzenspiel - Erster gegen Zweiten. Gäste war auf der Vierbahnen-Anlage das gemischte Team der „Espenkegler“ vom Nachbarn Oberrieden G1. Die Gastgeberinnen siegten mit 4:1-Wertungspunkten und 1953:1896 Holz gegen den Meisterschafts-Konkurrenten und sicherte sich den Champions-Titel in der Kreisliga Süd-Ost mit 24:4 Punkten.

Vizemeister wurden die Keglerinnen aus Oberferrieden, die nach 14 Spieltagen 20:8 Punkte vorweisen konnten. Das Berger Damen-Quartett trat im Meisterschafts-Finale mit Lena Hammer als Startkeglerin (449 Holz), Roswitha Mederer (494 Holz), mit der zweiten Kegelabteilungsleiterin Daniela Spitz (525 Holz) und der Schlusskeglerin und Mannschaftsführerin Birgit Pruy (485 Holz) an.



Foto: Stepper

Berger Meisterkegler siegten beim Saison Finale



Foto: Stepper

So richtig feiern konnten im Beisein von Bürgermeister Peter Bergler, des ersten DJK-Vereinsvorsitzenden Jochen Münch, der beiden DJK-Ehrevorsitzenden Franz Braun und Michael Hollweck und vieler Kegelfreunde die Herrenkegler der ersten Berger DJK-Mannschaft. Nach einem Jahr Abstinenz aus der Bezirksliga, schaffte das Team des Kegel-Abteilungsleiters Rainer Stepper den Meistertitel in der Kreisliga Süd-Ost und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksliga Mittelfranken mit 30:6 Punkten.

Wasserwacht Berg

Landeswettbewerb der Wasserwacht 2024

Bayerischer Meister wurde die Jugend der Wasserwacht Berg im Landeswettbewerb Rettungsschwimmern der Wasserwacht Bayern in Lauingen, Kreiswasserwacht Dillingen.



OGV Unterölsbach

Am 11. März fand die Jahreshauptversammlung des OGV Unterölsbach im Feuerwehrhaus statt. Nach dem Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder standen als nächste Programmpunkte der Kassenbericht sowie die Entlastung der

Vorstandschaft an.

Anschließend wurden Neuwahlen mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

1. Vorstand: Anita Paldino
2. Vorstand: Michaela Billhöfer
3. Vorstand: Melanie Pfeiffer

Weiterhin im Amt bleiben auch Claudia Pfaller und Kathrin Rottner (Kasse), Melanie Ferber als Schriftführerin und Kathrin Geitner sowie Susanne Klein (Beisitzer).

Abgerundet wurde der Abend noch mit dem Programmpunkt Filzen. Hierbei entstanden unter der Anleitung von Herrn Igelhaut tolle Kunstwerke für Ostern.

Außerdem wurden die nächsten Termine für das Jahr 2024 vorgestellt. Im Juni ist ein Vortrag zum Thema Heilsteine & CPD geplant und im September findet ein Vortrag



über Gewürze aus aller Herren Länder statt. Den Abschluss bildet am 28. November die beliebte Adventsfeier.

Neue Mitglieder sind natürlich jederzeit herzlich willkommen!

Eischbecker Boum und Moila

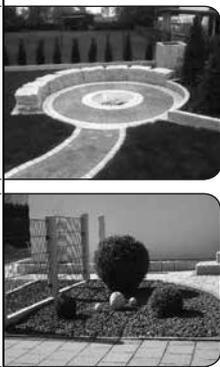
Jahreshauptversammlung 2024

Ende März fand die 2. Jahreshauptversammlung der Eischbecker Boum und Moila statt. Die Vorstandschaft gab einen Rückblick über die Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Die Höhepunkte stellten das Johanniskeuer, der Weihnachtsmarkt, der (Kinder-) Fasching und allem voran die erste Kirwa dar. Zudem wurden die Planungen für kommende Veranstaltungen vorgestellt und zusätzliche Vereinskleidung präsentiert. Wir starten ins neue Jahr mit 54 Mitgliedern, viel Motivation und Vorfreude auf Feste, Ausflüge und vieles mehr.

Kommende Veranstaltungen:

Johanniskeuer: 21.6.2024

Kirwa: 6.-8.7.2024



Garten und Landschaftsbau
Stich & Tischner GbR

zum Ottenberg 25 - 92348 Berg
Mobil: 0170 5885455
oder 0160 96632050

www.garten-landschaftsbau-stich.de
info@garten-landschaftsbau-stich.de

Pflasterbau - Holzterrassenbau - Natursteinmauer
Teichbau - Ausschneidearbeiten - Zäune - Baggerarbeiten

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm



HOLZBAU
KREURER
SINDLBACH

▲ **Zimmerei** ▲ **Dachdeckerei**
▲ **Schreinerei** ▲ **Treppenbau**

Angerstraße 4 · 92348 Berg
Telefon 0 91 89/2 87 · Fax 75 90

WIR VERSTÄRKEN UNSER TEAM!!!

Ab sofort suchen wir:

- **Kraftfahrzeugmechatroniker/-in (m/w/d)** als Vollzeitkraft
- **Bürokauffrau/-mann (m/w/d)** als Aushilfe oder Teilzeitkraft

Bewerbungen per Mail
Auto Daffner GmbH, Hauptstraße 16
92358 Batzhausen, Tel: 09497/94120
E-Mail: auto-daffner@t-online.de



Bayerland
Harmonika + Akkordeon
Verkauf - Reparatur - Qualifizierter Unterricht
Pellindorf 4 · 93155 Hemau
Tel. (0 94 91) 95 37 17 · Fax 95 37 20
www.bayerland-harmonika.de

„Qualitätstest sehr gut!“

Qualifizierender Unterricht auch in Ihrer Nähe!

WÖLKI - IMMOBILIEN

Top - Verkaufspreise
gewünscht

Vertrauen Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie auf unsere langjährige Erfahrung!

Ihr Immobilienpartner
seit über 31 Jahren

Wir kümmern uns um die komplette Abwicklung bis zum Notartermin!

Vermietungs-service gesucht?

Wir vermieten Ihre
* Wohnräume &
* Gewerbeflächen



Weinberger Str. 3 * 92 318 Neumarkt
Tel: 0 91 81 / 25 98 01 * Mobil 0 15 1 / 12 15 69 88

Nachrichten von Parteien und Wählervereinigungen

CSU Ortsverband Berg

Schafkopfrennen

Termin: 08. Mai 2024 um 19.30 Uhr
im Gasthof Lindenhof, Berg



Dämmerstoppchen

mit MdEP und JU Landesvorsitzenden Christian Doleschal
Termin: 11. Mai um 18.00 Uhr im Gasthof Knör, Berg

Heimatpflege

Bauernmarktserie und historische Seite

Anlässlich des 15jährigen Bauernmarktjubiläums im vergangenen Jahr finden auch heuer wieder Veranstaltungen des Bauernmarktes in Kooperation mit dem Frischluftkulturprogramm statt. Aufgrund des Jubiläums wurde auch ein Sonderbeitrag im Rahmen der Dreharbeiten für den Brotzeitweg aufgenommen. Darin sprachen die Berger Marktbesicker über ihre Betriebsphilosophien, wie z. B. Marktsprecher und Metzgermeister Sigmund Geier, Gemüsebauer und -händler Hans Höfler oder Barbara Vogt, die Leckereien aus dem Naturgarten und Brotwaren verkauft sowie Vertreter von Kratzbauers Käsespezialitäten und dem Geflügelhof Heiselbetz. Das Gespräch erfolgte in lockerer Atmosphäre zusammen mit Kulturbeauftragter Christine Riel-Sommer, die auch den Brotzeitweg – bewusst ausgehend vom Bauernmarkt - realisierte. Mit dem Brotzeitweg will die Gemeinde Berg auf die regionalen Erzeuger öffentlichkeitswirksam hinweisen (www.innehalten-region.de/gelassenheitswege/brotzeit-weg). In einer Serie stellen wir die Standbetreiber des Bauernmarktes Berg anlässlich des 15jährigen Jubiläum vor.

Heute geht es um die Herkunft der Backwaren, die Barbara Vogt an ihrem Stand verkauft. Diese sind aus Diepoltsdorf von der geschichtsträchtigen Bäckerfamilie Übler, die auf eine über 700 Jahre alte Mühlenhistorie zurückblicken darf.

Am 3.01.1319 wurde Diepoltsdorf nachweislich das erste Mal urkundlich erwähnt und nur 5 Monate später, am 23.6.1319, ist ein Wechsel des Mühlenbesizers im Ort belegt. Daher kann das Mühlengewerbe im Jahr 2019 auf eine mindestens 700 Jahre alte Geschichte im Ort zurückblicken.

Am 23.6.1319 entsagte die Nürnberger Bürgerin Mechthild Stör zusammen mit ihren Kindern allen Ansprüchen auf die Mühle Diepoltsdorf und vermachte sie dem Deutschen Orden Komturei Nürnberg. Dafür erhielt sie das Wasserrecht oberhalb des Hammers. Ulrich Tennmanns war der erste namentliche bekannte Mühlenbesitzer in Diepoltsdorf und wurde am 9.2.1457 namentlich belegt. Mindestens seit 1882 war die Familie Winderl, Vorfahren der heutigen Mühlenbesitzerfamilie Übler, in Diepoltsdorf ansässig. Das lässt sich daraus schließen, dass Mathias Winderl, der damalige Mühlenbesitzer und Bäcker, 1895 das Heimatrecht in Diepoltsdorf beantragte. Zu diesem Zeitpunkt war er bereits seit 13 Jahren ansässig und übte dort das Müllerei- und Bäckereigewerbe aus. Der Sohn von Mathias Winderl, Konrad, starb im 2. Weltkrieg und so übernahm seine Tochter Kunigunde zusammen mit ihrem Mann Josef Übler die Mühle mitsamt der Bäckerei. Sohn

Werner, gelernter Bäckermeister und Müller, übernahm und Enkel Norbert Übler begann 1994 seine Lehre als Bäcker und stieg ins Geschäft ein. Gisela Übler ist für den Verkauf zuständig. Die Mühle mit ihren Walzstühlen aus den Fünfzigern wirkt wie ein Technikmuseum und wird von der Familie bis heute erfolgreich am Laufen gehalten.

So gibt es heute neben dem ursprünglichen Schwarzbrot aus Natursauerteig auch noch Mehrkorn-, Nuss-, Kürbiskern-, Kastenweißbrot und Baguette. Zusätzlich wird auch noch Zwiebel- und Schmandkuchen angeboten und in der Adventszeit Butterstollen sowie vor Ostern Osterbrote. Natürlich wird auch heute noch alles im Holzbackofen gebacken, der seit mindestens 1882 in Betrieb ist. Seit Jahren beliefert die Familie auch Bauernmärkte, wie den Berger Bauernmarkt. Barbara Vogt verkauft hier die Waren für die Familie an ihrem Stand.

Über den Brotzeitweg, den Berger Bauernmarkt, dessen Philosophie und seine Beschicker können Sie sich mittels der hier eingefügten QR-Codes informieren: Öffnen Sie Ihre Kamera-App und richten Sie die Kamera 2-3 Sekunden lang



ruhig auf den QR Code.

Wenn die Scan-Funktion aktiviert ist, erscheint daraufhin eine Benachrichtigung und Sie können das Video ansehen.



Bild: Die Mühle



Bild von links nach rechts vor dem über hundertjährigen Backofen, der bis heute genutzt wird: Norbert Übler (Bäcker und Landwirt, Inhaber), Gisela Übler (Verkauf im Laden und Lieferung), Werner Übler (Bäckermeister und Müller, Seniorchef)

BAHN FREI FÜR DEINE ZUKUNFT

Wir suchen zum Ausbildungsbeginn im September 2024 für unser Werk in Neumarkt:

Industriemechaniker (m/w/d)

Elektroniker (m/w/d)



35h Woche



Verbundausbildung
mit starkem Partner



Vermögenswirksame
Leistungen



Firmenevents



Bus-, Bahnhof
in der Nähe



Arbeitskleidung
gestellt/gereinigt

Freu Dich auf viele weitere Benefits!



RAILONE fertigt moderne Betonschwellen und innovative Fahrwegsysteme für den Schienenverkehr. Außerdem bieten wir als Unternehmensgruppe umfangreiche Leistungen im Bereich Engineering und Anlagenbau. Und das alles bereits seit mehr als 70 Jahren.

Um international innovativ und erfolgreich zu bleiben, brauchen wir Kollegen/-innen, die jeden Tag aufs Neue mit uns an individuellen und qualitativ hochwertigen Lösungen für unsere Kunden arbeiten.

Freu Dich auf ein mittelständisches Unternehmen, das mit Dir im Team die Lösungen von morgen gestaltet und mit einer modernen Unternehmenskultur für Deine persönliche Entwicklung sorgt.

Du möchtest gerne bei uns einsteigen? Dann bewirb Dich bei uns.

Kerstin Biehler
RAILONE GmbH
Dammstraße 5
92318 Neumarkt
Tel +49 9181 8952-221
personal@railone.com
www.railone.de

IHRE WÄRMEPUMPE VON SWN

AUCH FÜR BESTANDSBAUTEN DIE RICHTIGE WAHL

Auf dem Weg zu Ihrer neuen Wärmelösung sind wir stets an Ihrer Seite. Von der Überprüfung Ihrer alten Heizkörper und fachgerechten Entsorgung Ihrer alten Heizung bis hin zur Fundamentvorbereitung und den erforderlichen Elektrikerarbeiten: Unsere hauseigenen Handwerker erledigen alles. Auch die anschließende jährliche Wartung sowie Bereitschaftsdienst an 365 Tagen.



JETZT BERATEN LASSEN!

swneumarkt.de/waermepumpe
service@swneumarkt.de
09181 239-222



STÄDTWERKE
NEUMARKT
WIR. KÖNNEN. ZUKUNFT.